Neckarau Almenhof Nachrichten

Herausgeber: GDS · Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e.V.

MANNHEIM²

Metropolregion Rhein-Neckar

37. Jahrgang · 8. Ausgabe | Stadtteil-Portal.de | 24. August 2012

Tradition und Moderne künstlerisch verbunden

Schüler des Bach-Gymnasiums gestalteten zweite Wand der Morchfeldunterführung

Hingucker des neuen Wandgemäldes in der Unterführung ist ein Pop-Art-Frauenkopf. Foto: Meixner

NECKARAU. Nachdem Ende 2010 auf Betreiben von Bezirksbeirätin Brigitte Müller-Steim eine Wand der behindertengerecht umgebauten Morchfeldunterführung von Hauptschülern der Wilhelm-Wundt- und der Schillerschule mit Neckarauer Motiven künstlerisch gestaltet worden war, ruhte die Initiatorin nicht, bis nun auch die gegenüber liegende Wand eine künstlerische Aufwertung erfuhr.

Dafür konnte sie die Klassen 10 und 11 des Bach-Gymnasiums gewinnen, die sich mit ihren Kunstlehrern ein Schuljahr lang mit den Gestaltungsentwürfen auseinandergesetzt haben. Viel Vorarbeit und Organisation leistete Brigitte Müller-Steim mit Fleiß und Ausdauer, so dass es ihrer Beharrlichkeit zu verdanken ist, dass wieder viele Sponsoren für das Projekt gewonnen werden konnten. Nachdem die Schülerinnen und Schüler sieben Arbeitstage lang (bestens verpflegt von Müller-Steim) beschäftigt waren, den Entwurf mittels Rastern auf die gekachelte Wand aufzubringen, konnte das beeindruckende Ergebnis bei einer Einweihungsfeier bewundert werden, zu der außer den Sponsoren auch Bach-Direktor Dr. Matthias Raden und die beteiligten Kunstlehrer Angelika Schammert, Birgit Friedrich und Andreas Kluge, Altstadträtin Gertrud Lang, Richard Karusseit und Claudia Küstner von der IG Vereine und nicht zuletzt die jungen Künstler anwesend waren.

Bürgerdienstleiterin Patricia Popp zeigte sich überwältigt von dem Gemälde, das in Pop-Art-Manier zwei Teile eines fortlaufenden Bildes mit Farbverläufen zeigt, die von beiden Enden der Wand zu betrachten sind.

Fortsetzung auf Seite 2

Inhalt

Seite 3
GDS baut Service im Internet aus

Seite 6
Mehr Bewegung in den Unterrichtspausen

Seite 8
Bankier mit Charisma und Bodenständigkeit

Seite 9
Zwei Kapellenbänke zum Geburtstag

Seite 13
Aktuelle Baufortschritte bei Block 9

Seite 16
Termine

Stadtteil-Portal.de

Radverkehr in Neckarau

KGN-Sportler holen Weltmeistertitel in Hongkong

Neckarauer Kerwe 2012 findet erstmals im September statt

NECKARAU. Die Neckarauer müssen sich auf eine Veränderung im Jahres-Festkalender einstellen: die GDS-Kerwe 2012 wird nicht wie seit 30 Jahren im August, sondern erstmals vom 15. bis 18. September stattfinden. Der Vorstand der GDS hat sich in Absprache mit der Stadt und der Großmarkt GmbH aus guten Gründen zu der Änderung entschlossen: der Besucherrückgang, der gerade im letzten Jahr deutlich spürbar wurde, war nach Ansicht der GDS vor allem der Ferien- und Urlaubszeit geschuldet. Auch das Wetter sei im September häufig stabiler als im August, erinnert man sich an die heftigen Regenschauer bei der Kerweeröffnung 2011. Auch war es im August viel schwerer, wegen vieler kleiner Feste in der Umgebung, Schausteller zu verpflichten, was im September wesentlich einfacher sei, wie die Großmarkt GmbH bestätigte. Außer dem Termin ändert sich jedoch bei der Kerwe 2012 nichts grundlegend, die bekannten Strukturen bleiben erhalten. So wird das Fest am Samstag wieder mit dem Aufstellen des Kerwebaums und dem traditionellen Fassbieranstich eröffnet. Am Abend lädt die Band „Peter Becker und Friends“ zum Open Air-Konzert auf den Marktplatz. Nach dem GDS-Frühschoppen ist am Sonntagnachmittag ist Blasmusik zum Kaffeeklatsch angesagt, und der Montagnachmittag gehört mit Ponyreiten, Schminken und weiteren Aktionen den Kindern. Wie immer wird die Verlosung der Gewinne am Sonntag- und Dienstagabend durchgeführt, jedoch mit jeweils 15 Minuten Pause, damit Zeit für Nachschub an Speisen und Getränken ist, ohne dass man die Durchsage der Losnummern verpasst.Und noch ein Bonbon gibt es erstmals in diesem Jahr: In der September-NAN wird ein Gutschein-Coupon mit Adressfeld ausgedruckt, mit dem es bei der Kerwe einen Euro Nachlass auf ein Getränk gibt. Die ausgefüllten Coupons werden in einer Lostrommel gesammelt, und daraus wird am letzten Kerweabend ein Hauptpreis gezogen. Worin dieser besteht, wird noch nicht verraten. Also, im Terminkalender vormerken: GDS-Kerwe am 15.-18. September. Das Pilwe-Scheuerfest findet wie gewohnt am 4. Augustwochenende statt.

cm

Mit Pfeifen und Trompeten gegen rechte Parolen

NPD-Auftritt in Neckarau mit lautstarker Gegendemo übertönt

NECKARAU. Zum zweiten Mal in diesem Jahr hatten sich Neonazis Neckarau als Ort für ihre rechte Propaganda ausgesucht. Nach der durch rund 3000 Gegendemonstranten gestörten Kundgebung am 1. Mai machten Ende Juli rund 15 NPD-Mitglieder im Rahmen ihrer Deutschlandtour per Werbe-LKW wieder Station in Neckarau, um ihre fremdenfeindlichen Parolen mittels starker Lautsprecheranlage auf dem Platz vor dem Seilwolffcenter zu verbreiten.

Doch einmal mehr machten ihnen aufrechte Neckarauer eine dicken Strich durch die Rechnung und zeigten damit deutlich, dass Neckarau als Nährboden für rechtes Gedankengut absolut nicht taugt. Obwohl der Auftritt erst kurz vorher bekannt war, funktionierte die Mobilmachung unter den Gruppierungen des Bündnisses „Mannheim gegen Rechts“ bestens, so dass sich am schwülen Samstagvormittag rund 150 Gegendemonstranten, darunter die Landtagsabgeordneten Helen Heberer und Wolfgang Raufelder, Bürgermeister Lothar Quast, die StadträtInnen Gabriele Katzmarek, Gerhard Fontagnier, und an ihrem 60. Geburtstag auch Marianne Bade versammelten, um zusammen mit Mitgliedern von SPD, Jusos, Grünen, Linken, Piraten, Falken und Antifas mit Trillerpfeifen, Vuvuzelas, Rätschen, Trommeln und sogar Trompeten zum Seilwolffcenter zu ziehen, wo der NPD-LKW von rund 120 Polizist/Innen verschiedener Einheiten, darunter auch eine BFE-Einheit und eine Reiterstaffel, abgeschirmt wurde.

Fortsetzung auf Seite 2

Der Höllenlärm der Gegendemonstranten übertönte mit Erfolg die rechten Parolen der NPD-Deutschlandtour. Foto: Meixner

++ TÄGLICH MITTAGSTISCH ++ TÄGLICH MITTAGSTISCH ++ TÄGLICH MITTAGSTISCH ++ TÄGLICH MITTAGSTISCH ++ TÄGLICH MITTAGSTISCH ++

Ristorante TOSCA
An der Rheingoldhalle

...wir haben den Platz,
den Sie für Ihre Festlichkeiten &
Firmen-Events brauchen!

Rheingoldstraße 215-217 · An der Rheingoldhalle · 68199 Mannheim
Tel: 0621 - 8 42 50 48 · info@tosca-rheingoldhalle.de
www.tosca-rheingoldhalle.de · www.facebook.de/tosca.rheingoldhalle

UNA NOTTE ITALIANA
Eine Italienische Nacht

mit Giovanni Zarrella
live mit Band
VVK: 29,- €
AK: 35,- €
28. September 2012

WOHNUNG GESUCHT!
Grafikerin des Verlags Schmid Otreba Seitz Medien sucht in Neckarau, Almenhof oder Niederfeld eine
2 ZKB-Wohnung
mit Balkon / Terrasse & Stellplatz / Garage.
Mobilnummer: 01577 - 382 09 04

MAURIS IMMOBILIEN
THOMAS MAURIS
WIR KÜMMERN UNS UM VERMIETUNG UND VERKAUF!
FÜR ANBIETER KOSTENFREI
TEL.: 0621 . 167 31 55
WWW.MAURIS-IMMOBILIEN.DE

Immobilien GmbH der VR Bank Rhein-Neckar eG
Arzttochter sucht
1-Fam.-Haus, gerne auch Reihenhaus, im Bereich Mannheim-Neckarau
IHRE Ansprechpartnerin:
Frau Ingeborg Kunz-Tobula
freut sich auf IHREN Anruf!
0621/12 82-11 333 www.immo-vrbank.de
Sie suchen. Wir finden.

KUTHAN-IMMOBILIEN ivd
Aktuell gesucht:
• EFH,RH oder DHH 190. - 280.000 €
• 1 ½-gesch. EFH o. Bungalow 360. - 490.000 €
• Mehrfamilienhaus 400. - 900.000 €
www.kuthan-immobilien.de 0621 - 65 60 65

MEISTERBETRIEB WOJTISCHEK SANITÄR • HEIZUNG
über 20 Jahre
KUNDENDIENST · HEIZUNGEN · GAS-WASSER · INSTALLATIONEN
ETAGEN-FERN-GAS · ROHRREINIGUNG · SPENGLEREI · SOLAR
Sommerangebot
Erneuern Sie jetzt Ihre Heizungsanlage und sparen Sie bis zu 30% Energie ein. Wir erneuern Ihre Heizungsanlage (Gas-, Öl - oder Fernheizung) zum Festpreis. Wir freuen uns auf Ihren Anruf und beraten Sie gerne.
Josef Wojtischek · B7, 8 · 68159 Mannheim
Tel.: 06 21 / 1 42 40 · E-Mail: firma.wojtischek@arcor.de

Fensterbau • Fachbetrieb • Reparatur • Verglasung
Glaserei Bleibinhaus ehem. Kuhn
Inh. Michael Bleibinhaus Glasermeister
24h Notdienst | Meerfeldstraße 86 MA-Lindenhof | Tel.: 0621 / 42 94 43 10 Mobil: 0170 - 27 04 834
www.glaserei-bleibinhaus.de
Glas- & Fensterreparatur-Eildienst • Fenster & Türen • Fliegengitter • Glastüren

BEDIENUNG
nach MA-Neckarau für Tageskaffee gesucht.
Arbeitszeit: Montag und Freitag ganz- oder halbtags als Teilzeitkraft
Tel. 43 71 90 35

Sozialstation Neckarau-Almenhof e.V.
Professionelle Pflege
Kompetente Beratung
Hauswirtschaftliche Versorgung in Ihrer Wohnung
Miteinander Füreinander
in Neckarau auf dem Almenhof und im Niederfeld
(0621) 82 80 551
Ökumenische Sozialstation Neckarau-Almenhof e.V.
Karl-Blind-Str. 4
68199 Mannheim
info@sozialstation-neckarau.de
www.sozialstation-neckarau.de

Tradition und Moderne künstlerisch verbunden

(Fortsetzung von Seite 1)

„Die Verbindung von Tradition und Moderne ist hier ideal gelungen“, lobte Popp die Gestaltung beider Wände und würdigte das Engagement der Sponsoren und die Resonanz in der Bevölkerung: „Ein wunderbares Beispiel für gelebtes Miteinander in Neckarau“.

In der Tat konnte die rührige Initiatorin auf viel Unterstützung bauen und dankte nicht nur der Stadtverwaltung für Entgegenkommen und Beratung, sondern auch der Firma Mega und Markus Franz von der Malerinnung Mannheim, die im Vorfeld die ca. 40 m lange Wand im Wert von ca. 2000 Euro kostenlos grundiert hatten. Hilfe kam von Uwe Geithe von der RNV, vom GKM, das sich nicht nur im Vorfeld engagierte, sondern auch das Einweihungsbüffet spendierte; das Café Zeilfelder steuerte Kuchenspenden bei, und der Neckarauer Bezirksbeirat hatte wieder einen stattlichen Betrag aus seinem Budget zur Verfügung gestellt. Die Polizei stellte Absperrgitter bereit, die für die malenden Schüler und Passanten eine große Hilfe gegen Kollisionen mit Passanten darstellten.

Die beschädigten Malereien auf der anderen Wand wurden parallel von den Schülern der Wilhelm-Wundt-Realschule ergänzt, außerdem wurde ein Graffiti-Schutz aufgetragen, was auf der neu gestalteten Wand auch geschehen soll, damit das gelungene Gemeinschaftswerk den Neckarauern noch lange Freude bereitet.

cm

Die Grundierungsfarbe für die 40 m lange Wand wurde gestiftet. Zur Übergabe an Brigitte Müller-Steim (2.v.l.) waren EPHK Joachim Fürst von der Polizeistation Neckarau, Reinhold Krippl, Susanne Gertheim und Markus Franz von der Malerinnung, Peter Jacob, stellv. Schulleiter des Bach-Gymnasiums (v.l.), anwesend. Foto: Müller

Mit Pfeifen und Trompeten gegen rechte Parolen

(Fortsetzung von Seite 1)

Zuvor gab es mehrere kurze Redebeiträge der Politiker, welche unter lautem Beifall die Ablehnung jeglicher rechter Propaganda bekräftigten. Mittlerweile hatte sich die Gruppe der Gegendemonstranten auf rund 200 Personen vergrößert, auch Anwohner und Passanten beteiligten sich spontan, so dass bei den ersten Worten der rechten Kundgebung sich sofort ein ohrenbetäubender Lärm von Trillerpfeifen, Pfiffen und Rufen „Nazis raus“ erhob, verstärkt von Sirenen und schrillen Autoalarmanlagen, der rechten Parolen keine Chance ließ, gehört zu werden. Eineinhalb Stunden früher als vorgesehen, gaben die Nazis auf und zogen ab. „Die Zahl der Gegendemonstranten war angesichts von Ferien und Kürze der Zeit erfreulich“, bilanzierte Mitorganisator Mathias Kohler. „Schade ist allerdings, dass nur wenig junge Menschen dabei waren.“ *cm*

Evangelisches Kinder- und Jugendwerk sucht Freiwilligen für soziales Jahr

MANNHEIM. Das Evangelische Kinder- und Jugendwerk Mannheim sucht zum 1. September einen Freiwilligen im sozialen Jahr. Die Einrichtung bietet für junge Erwachsene, die im pädagogischen Bereich eine Berufsausbildung anstreben, ein vielfältiges Einsatzfeld. Die Freiwilligen im Sozialen Jahr werden der Aus- und Fortbildung der ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen, der Freizeitenarbeit und der Verwaltung zugeordnet. Besondere Einsatzmöglichkeiten sind die Kinder-Vesperkirche, der Mittagstisch für Schüler, Projekte in der Kooperation mit den Gemeinden der evangelischen Kirche in Mannheim und Schulen, sowie die Mitarbeit bei der nächsten Theaterproduktion und Musikveranstaltungen in der Jugendkirche. Ein gültiger Führerschein ist erforderlich. Die Freiwilligen im Sozialen Jahr haben eine Anbindung an das Diakonische Werk Baden und absolvieren gemeinsam mit anderen Freiwilligen pädagogische Seminare. Für die Zeit des Einsatzes besteht ein Anspruch auf ein Maxx-Ticket des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar. *pm*

Interessent/innen melden sich bitte im Evang. Kinder- und Jugendwerk, Tel. 0621/777 36630.

IHRE MEINUNG

Ärgernis am Rheinufer

Am Rheinufer zwischen Stephanie-Denkmal und Bellenkrappen sind nur nach oben offene Abfallkörbe aufgestellt. Die Folge: die schlauen Krähenvögel räumen diese auf der Suche nach Futter aus und verstreuen den Inhalt auf Wiesen und Wege. Der Wind tut ein Übriges, den unschönen Anblick zu vergrößern. Lassen wir einmal die Tatsache beiseite, dass es offenbar immer noch Zeitgenossen gibt, die allen möglichen Müll dort entsorgen, denn von defekten Regenschirmen über Thermokannen bis zu den Verpackungsorgien der Kaffee- und Hamburger-Ketten findet sich dort so ziemlich alles.

Um aber wenigstens dem Schlimmsten abzuhelfen: wäre es denn für die Stadtreinigung eine unzumutbare Investition, ähnlich wie auf der Wiese vor der Jugenherberge Abfallkörbe mit Deckel anzubringen? Sie würde sich jedenfalls durch eingesparte Reinhalte-Aktionen schnell amortisieren, die - wie ich leider feststellen musste - derzeit allerdings immer seltener stattfinden. Vielleicht könnte man ja aus dem reich bestückten Etat für das fünfte Dezernat ein paar hundert Euro locker machen.

Jürgen Arz, Lindenhof

EDITORIAL

Alles eine Frage der Perspektive

Ab und zu mal abschalten, die Seele baumeln lassen oder Abstand vom Alltag gewinnen – es ist Urlaubszeit. Viele Bürger unserer Stadt fahren zu dieser Jahreszeit von Zuhause weg oder machen Urlaub auf „Balkonien“. Die einen mögen den Aktivurlaub, die anderen nur Entspannen am Strand, um verlorene Kräfte wieder aufzutanken. Der Verfasser dieser Zeilen steht unter dem Eindruck eines Aktiv-Wochenendes im Südschwarzwald verbunden mit einer eintägigen Bergwandertour in Liechtenstein auf den fast 2600 Meter hohen Naafkopf. Das Besondere an diesem Gipfel ist, dass er die Dreiländergrenze zwischen Schweiz, Österreich und Liechtenstein markiert. Es ist faszinierend, an sich selbst zu beobachten, wie man mit jedem Schritt die Sorgen des Alltags und all die anderen kleinen oder auch manchmal größeren Probleme hinter sich lässt. Ist man dann noch mit einer netten Truppe Gleichgesinnter unterwegs, steht einem erholsamen Tag in den Bergen nichts mehr im Wege. Nach einer schweißtreibenden Wanderung von vier Stunden und knapp 1000 Höhenmetern wartet dann der Gipfel. Da schmeckt das Vesper doch gleich doppelt so gut, und der Blick auf die umliegenden Gipfel lässt die Seele wahrhaft baumeln. Man entspannt, tankt Kraft und bekommt mal wieder den Blick für das Wesentliche im Leben. Der Gipfel eröffnet einem ein grandioses Panorama. Nach über einer Stunde Rast und innerer Einkehr beginnt der zweistündige Abstieg ins Tal.

Was nimmt man mit von so einem schönen Tag? Traumhafte Bilder auf der Kamera und im Kopf und Vorfreude auf den nächsten Gipfel. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen entspannte Tage, und wenn Sie Ihren Urlaub schon hinter sich haben, konnten Sie hoffentlich viele schöne Eindrücke sammeln, die Ihnen wieder neue Blickwinkel eröffnen.

Holger Schmid
Verleger

www.sosmedien.de
Schmid · Otreba · Seitz Medien

GDS-AUFKLEBER-AKTION

„Neckarau hat, was alle suchen“ – dieser Aufkleber der GDS kann bares Geld bedeuten und Glück beim Einkauf bringen. Vorrätig sind die Aufkleber im Reiseland Atlantis, Rheingoldstraße 18 und bei Walter+Stempel, Schulstraße 76. Der nächste Glückspilz steht fest: der Halter des abgebildeten Fahrzeugs kann sich mit dem Fahrzeugschein in der VR Bank-Filiale Friedrichstraße einen Einkaufsgutschein im Wert von 50 abholen, der bei allen GDS-Betrieben einzulösen ist.

Herzlichen Glückwunsch!

NECKARAU HAT WAS ALLE SUCHEN

KOMPAKT

Mädchenfußball beim TSV Neckarau

NECKARAU. Nachdem die Mädchen des TSV Neckarau inzwischen mit einer E- und einer D-Juniorinnen-Mannschaft am Spielbetrieb teilnehmen, werden noch weitere Spielerinnen zum Ausbau der Mädchenfußballabteilung gesucht. Mädchen im Alter von 10-14 Jahren, die Spaß am Fußballspielen haben, sind herzlich eingeladen. Das Training findet immer freitags von 17.00 -18.30 Uhr auf dem Sportgelände des TSV Neckarau, Kiesteichweg 9, 68199 Mannheim statt. *pm*

Nähere Auskünfte bei Ricarda Droste, Tel. 0170/8893407 oder unter www.tsvneckarau.de.

Ausflug mit der AWO

NECKARAU. Der AWO-Ortsverein Neckarau-Almenhof-Niederfeld-Lindenhof lädt Dienstag, 25. September 2012 zu einem Ausflug nach Freinsheim. Abfahrt ist um 13 Uhr am Marktplatz Neckarau. Preis p.P. 12,50 Euro.Anmeldung bei Rosemarie Rehberger unter Tel. 0621-81 62 32 oder E-Mail rosemarie.rehberger @web.de. *cm*

Almenplatzfest zwischen den Garagen

ALMENHOF. Zum 31. Mal lädt die Gartenstadt-Genossenschaft zum Almenplatzfest zwischen den Garagen (Einfahrt Almenstraße) ein, das am 8. September 2012 ab 11.00 Uhr stattfindet und vielen Besuchern auch als „Garagenfest" bestens bekannt ist. Geboten wird wie gewohnt eine reiche Auswahl an Speisen und Getränken. Von Steaks, Bratwurst, Pommes, Salaten über Kaffee und Kuchen bis zum Fischbrötchen oder Käsespieß ist für jeden Geschmack etwas dabei. Auch die Sektbar ist bis in den Abend wieder geöffnet und lockt zu einem Besuch. Beim Flohmarkt mit Trödel, Haushaltsartikeln und Büchern findet so mancher Besucher ein Schnäppchen. Für die Kinder gibt es eine Hüpfburg, eine Malwand und jedes Jahr ein neues, interessantes Bastelangebot.

Auch bei schlechtem Wetter kann gefeiert werden, denn der Festplatz ist überdacht!.

Der Erlös des Festes kommt auf vielfältige Weise jungen und alten Bewohnern der Gartenstadt Genossenschaft zu Gute. *pm/red*

Seniorentreff Neckarau ab September wieder geöffnet

NECKARAU. Der SeniorenTreff im Volkshaus Neckarau, Rheingoldstr. 47, ist nach der Sommerpause ab 3. September 2012 wieder zu den bekannten Zeiten, nämlich von 11:30 Uhr bis 16:00 Uhr, geöffnet. Dort wird nicht nur täglich ein Mittagessen angeboten, sondern kommunikationsfreudige Senioren können sich auch in gemütlicher Kaffeerunde austauschen, beim Gedächtnistraining, Bingo- und Kartenspielen teilnehmen oder bei der Sitzgymnastik mitmachen, die jede Woche mittwochs stattfindet. Der Treff ist offen für alle. *pm/red*

Schäferhunde-Rassenzuchtschau am Baloghweg

NECKARAU. Der Schäferhunde-Verein Mannheim-Neckarau veranstaltet am Sonntag, 26. August 2012 auf seinem Vereinsgelände Baloghweg eine Rassenzuchtschau von Deutschen Schäferhunden. Es wird erwartet, dass an diesem Tag zwischen 9.30 Uhr und 14.30 Uhr bis zu 100 Rüden und Hündinnen in verschiedenen Klassen vorgeführt werden. Interessierte mit und ohne Vierbeiner sind herzlich eingeladen. *pm/red*

Traditionelle Scheunenkerwe der Pilwe

NECKARAU. Am Samstag, 25. August 2012, von 15.00 bis 24.00 Uhr und am Sonntag, 26. August 2012, von 11.00 bis 22.00 Uhr findet das traditionelle Scheunenfest der „Pilwe" in der Friedrichstr. 64a statt. Wie immer gibt es eine Auswahl Kurpfälzer Spezialitäten (Bratwurst, Leberknödel, Saumagen, Handkäse, Pizza, Flammkuchen und am Sonntag auch Haxen und Sauschwänzel), außerdem steht ein großes Kuchenbüffet zur Auswahl. An beiden Tagen spielt ab 17 Uhr die „Schbreißelband" zum Kerwetanz auf. Der Kerwe-Frühschoppen am Sonntagmorgen wird von 12.00 bis 14.30 Uhr mit Blasmusik des Musikverein Dannstadt begleitet. Als besondere Überraschung hat sich auch „Elvis" angesagt.

Für die Kinder ist im verkehrssicheren Biergarten wieder eine Hüpfburg aufgestellt. *pm*

GDS baut Service im Internet aus

Hilfe bei der Vermittlung von Gewerberäumen

NECKARAU. Die Gemeinschaft der Selbständigen (GDS) ist seit vielen Jahren im Internet präsent. Jetzt hat der Gewerbeverein seinen Auftritt überarbeitet und um neue Angebote erweitert. Die NAN hat über die Neuerungen mit dem stellvertretenden GDS-Vorsitzenden Arthur Bruno Hodapp gesprochen.

NAN: Herr Hodapp, die GDS ist ein aktiver Gewerbeverein, der mit der Zeit geht. Wie wichtig ist ein aktuelles Internetangebot?

HODAPP: Internet ist aus unserer Zeit nicht mehr weg zu denken. Auch wir als Gemeinschaft der Selbständigen gehen da mit. Je attraktiver eine Homepage ist, umso öfter wird sie genutzt. Viele Bürger suchen über das Internet Firmen, Geschäfte und Freiberufler in ihrer Umgebung. Unsere Homepage wird oft angeklickt, und aus diesem Grund wollten wir unsere Internetseite noch attraktiver und übersichtlicher gestalten.

NAN: Welche Neuerungen und Verbesserungen bietet die Seite der GDS?

HODAPP: Die Bürger werden auf der Startseite immer einen interessanten Artikel der NAN finden, der mit der Arbeit der GDS oder einem ihrer Betriebe zu tun hat. Unter Aktuellem finden Sie die Termine der GDS und die jährlich erscheinende GDS-Info. Eine wichtige Verbesserung ist die Suchfunktion im Firmenverzeichnis unserer Mitgliedsbetriebe. Hier kann man Adressen jetzt über Firmenname, Branche oder Name des Inhabers suchen und finden. Neu ist auch die Verlinkung zum Stadtteil-Portal, wo aktuelle und ältere Ausgaben der NAN zu finden sind.

Aber unsere wichtigste Neuerung ist unser Immobilienservice. Hier kann jeder Vermieter seine leer stehende Immobilie für Gewerbetreibende angeben. Diese Information wird dann an die Wirtschaftsförderung weitergegeben. Die Wirtschaftsförderung ist immer auf der Suche nach entsprechenden Objekten. Ebenso können Gewerbetreibende auch Objekte suchen. Wir wollen so Angebot und Nachfrage zueinander bringen. Im ersten Schritt haben wir die Kontaktaufnahme über ein PDF-Formular bereitgestellt.

NAN: Die Vermittlung von Gewerberäumen ist eine gute Idee. Wie sind Sie darauf gekommen und was versprechen Sie sich von diesem Service?

HODAPP: Ich gehe oft mit meinem Hund in Neckarau spazieren und sehe viele leer stehende Objekte über einen längeren Zeitraum. Hier wollen wir die Vermieter unterstützen bei der Vermietung und neue Unternehmen nach Neckarau holen.

Das erweiterte Internet-Angebot der GDS finden Sie unter www.gds-neckarau.de

Fahrradsicherheits-Training in Mannheim

MANNHEIM. Karin Boerschinger fährt gerne mit dem Rad, vermeidet aber die Fahrt im städtischen Bereich, weil sie sich unsicher fühlt. „Da brausen Autos vorbei, Fußgänger überqueren plötzlich die Straße oder die Tür eines parkenden Autos öffnet sich unvorhergesehen. _Wie soll man sich da als gleichberechtigter Verkehrsteilnehmer fühlen?", fragt sich die Mannheimerin. Oft nimmt sie auf dem Weg zur Arbeit größere Umwege in Kauf, um starken Autoverkehr zu vermeiden.

Dann nimmt sie an dem Kurs „Besser Rad fahren" vom ADFC teil. Ein geschulter Kursleiter zeigt den Teilnehmern, wie man vorausschauend, wahrnehmbar und vorhersehbar Rad fährt. Hier lernen erwachsene Radfahrer, gefährliche Situationen zu beherrschen und Unfallrisiken zu vermeiden. Sie üben Gefahrenbremsungen und Ausweichmanöver. Außerdem wird ihnen gezeigt, wie die richtige Fahrbahnposition ist und wieviel Abstand für den Radfahrenden am sichersten ist.

Nach dem Kurs sehen die Teilnehmer die Welt mit anderen Augen: „Ich empfinde mich jetzt nicht mehr als ‚Störfaktor', sondern nehme mich als gleichberechtigte Verkehrsteilnehmerin wahr und fühle mich wesentlich sicherer." , sagt die Teilnehmerin. „Das Fahren auf der Fahrstraße ist kein Wagnis oder gar Abenteuer mehr. Vielmehr habe ich erfahren, dass in den Fahrzeugen Menschen sitzen, die durchaus Rücksicht nehmen, wenn man sich entsprechend verhält. Gerade der Schulterblick hilft enorm."

Der nächste Kurs in Mannheim findet am Samstag, 15. und 22.09.2012 jeweils von 10-15 Uhr statt.

Treffpunkt ist das Bürgerhaus Trafohaus in der Keplerstraße 22 in der Schwetzingerstadt. Ein eigenes, verkehrssicheres Fahrrad muss mitgebracht werden. *pm/red*

Mehr Infos und Anmeldung über den ADFC Landesverband Baden-Württemberg e.V., unter Tel.0711/628 999, E-Mail: besser-radfahren@adfc-bw.de oder www.adfc-bw.de/besser-radfahren.

Zahnmedizin heute

Zahnbehandlungen müssen nicht zeitaufwendig sein

Liebe LeserInnen,

in der heutigen Zeit ist jeder Patient froh, wenn eine Zahnbehandlung mit möglichst wenig Zeitaufwand verläuft. Im Folgenden informieren wir Sie über zahnmedizinische Verfahren, die in einer, maximal zwei Sitzungen erfolgen können.

Zahnaufhellung

Für schöne weiße Zähne bieten wir in unserer Praxis ein wissenschaftlich bewährtes, schnelles und direktes Verfahren zur Aufhellung der Zähne an. In nur 1-2 Stunden werden ihre Zähne deutlich weißer und wir können den Patienten lästige Abdrücke und das tagelange Tragen von Schienen ersparen.

Cerec AC

CEREC setzt sich zusammen aus CEramic REConstruction und ist der Fachbegriff für eine bestimmte Methode der Herstellung keramischer Teile, wie Inlays, Teilkronen und Kronen. In nur einem Behandlungstermin und ohne Abdrucknahme können wir somit Zahnersatz mit sehr guter Ästhetik, Funktion und Qualität realisieren.

PACT

Auch in Sachen Lasertherapie orientieren wir uns an den Errungenschaften der modernen Technik: der PACT-Laser 200 kommt bei uns zum Einsatz, wenn es um die schonende Behandlung von Karies, Parodontitis oder andere Infektionen geht. Auch hier ist Hilfe schon mit einem Behandlungstermin möglich.

Implantate

Patienten, die beim Sport oder Unfall einen oder mehrere Zähne verloren haben, können wir mit Sofort-Implantaten helfen. Es müssen keine gesunden Nachbarzähne überkront werden und der Kieferknochen kann somit vor Knochenschwund bewahrt werden. Unsere Patienten bekommen sofort einen Ersatz. Diese Sofort-Methode eignet sich allerdings nur bei entzündungsfreien Situationen.

Sollten Sie Fragen zu zahnmedizinischen Themen haben, sind wir Montag- Freitag von 7:30 bis 19:30 in der Praxis Dr. Lämmler & Dr. Theil & Dr. Herbold in Mannheim-Neckarau gerne für Sie da.

Wir freuen uns auf Sie!
Ihre Servicepraxis Dr. Lämmler und Dr. Theil

Besuchen Sie uns auf Facebook unter www.facebook.com/Zahnarzt.Mannheim

Dr. Lämmler & Dr. Theil
Zahnärzte

Gemeinschaftspraxis
Dr. Lämmler & Dr. Theil
Friedrichstraße 49
68199 Mannheim

Telefon: 06 21/85 35 35
Telefax: 06 21/86 20 511
E-mail: praxis@laemmlerundtheil.de
Internet: www.laemmlerundtheil.de

RADISCH-NEUBERT
PFLEGEDIENST
„Mehr als nur Pflege daheim"
☎ 0 621 - 85 83 77
Qualitäts-auszeichnung mit Note 1,1

Mobiler ambulanter Pflegedienst
im Rhein-Neckar-Kreis

Mehr als nur Pflege daheim bedeutet für uns:
- professionelle Beratung
- erforderliche Pflege im Rahmen der Alltagsbewältigung
- medizinische Versorgung

Unsere Schwerpunkte:
1. Wundversorgung nach Kriterien des Wundmanagements
2. Schlaganfallpatienten nach dem Konzept von Bobath
3. Patienten mit neurologischen Erkrankungen nach der basalen Stimulation
4. stundenweise Demenzbetreuung

www.radisch-neubert.de • E-Mail: radisch-neubert@web.de

www.stadtteil-portal.de

Markttag bei müller

Jeden Donnerstag 8 - 17 Uhr

Angebot für den 30.08.2012:
Steakbrötchen 3,50 €

Tel.: 0621 / 81 59 40 · Fabrikstationstraße 18 · MA-Neckarau
www.mueller-fleischundwurstwaren.de

müller
Wurst- & Fleischwaren
EZ/EV 875
Qualität aus der Quadratestadt

Bäckerei · Konditorei
Breitenstein
weil's schmeckt!

Gemüsegarten
„der Frische wegen"
Monika König

Frisch aus der Region: ◆ Gemüse ◆ Fleisch ◆ Backwaren

Vaudea
Ambulante Pflege im Rhein-Neckar-Dreieck

Immer ein offenes Ohr und eine helfende Hand.
- 24h-Pflegebereitschaft
- Ambulante Pflege
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern
- Hilfe im Haushalt

Infotelefon 0621/8 33 77-36 • E-Mail: info@vaudea.de
versorgt sein • daheim sein • aktiv sein

Am 3. Erlebnistag auf dem Rheingoldplatz an behinderte Menschen gedacht

Teilnehmer spenden Tageseinnahmen dem Katharina-Zell-Haus

NECKARAU. Zum dritten Mal fand rund um den Rheingoldplatz ein Aktionstag der anliegenden Geschäfte und Betriebe als Benefiz- und Erlebnistag, insbesondere für Kinder, statt. Wie es seit den Anfängen des 2006 von Giuseppe Rappa initiierten Kinderfests Tradition ist, waren auch dieses Jahr die Tageseinahmen des Fests für das Katharina-Zell-Haus in der Friedrichstraße bestimmt, das sich mit dem Anfertigen von Buttons ebenfalls aktiv an dem Fest beteiligte. In dem von der Gemeindediakonie Neckarau geführten Haus wohnen geistig behinderte Frauen und Männer, von denen die meisten tagsüber in der Werkstatt Morchfeldstraße arbeiten.

Zur Übergabe des Spendenschecks in Höhe von stolzen 1050 Euro an Ruth Knester, Leiterin des Katharina Zell-Hauses, und Heimbeirat Hans Schwarzwälder waren Vertreter aller Teilnehmer des Erlebnistags anwesend, allen voran die Organisatoren Carlo und Giuseppe Rappa von Eiscafé Capri, Stefan Müller von der AOK Neckarau, Handan Ersoy, Leiterin der Filiale Rheingoldplatz der Sparkasse Rhein-Neckar Nord, Renato Gigliotti, Leiter des Polizeireviers Neckarau, sowie Studioleiterin Marion Machentsew und Fitnessberaterin Ganimete Salihu vom Fitnessclub Asporta.

Die maßgeblichen Initiatoren und Organisatoren des Erlebnistags 2012: Stefan Müller (2.v.l.) und Carlo Rappa (2.v.r.) mit seinen Eltern. Fotos: Meixner

Sie alle hatten Ende Mai zu vielen Aktionen und Informationen eingeladen, um Kunden und Bewohnern die Attraktivität des Rheingoldplatzes mit seiner Geschäftswelt vorzustellen. Im Mittelpunkt der Aktivitäten standen die jungen Besucher: neben einer großen Hüpfburg und einem Karussell waren Polizeifahrzeuge ein Renner, in denen man Probesitzen und sogar das Blaulicht anschalten durfte. Rund 400 Kindergartenkinder standen gern Schlange für eine Gratis-Eiskugel, die das Eiscafé Rappa jedem spendierte; auch die anderen Teilnehmer verteilten Luftballone und kleine Geschenke. Zudem konnte man beim Glücksrad der AOK sein Glück versuchen und kleine Präsente gewinnen. Für die Erwachsenen gab es an den Ständen viel Beratung: so informierte die AOK u.a. über Ausbildungsberufe in der Branche und die richtige Form der Bewerbung, das Fitness-Studio Asporta führte kostenlose Körperfettmessungen und im Rahmen einer Antiraucher-Kampagne auch CO^2-Atemtests durch.

Die Teilnehmer des Erlebnistags Rheingoldplatz übergeben den Spendenscheck an die Leiterin des Katharina-Zell-Hauses, Ruth Knester (3.v.l.)

Auch im nächsten Jahr soll es wieder einen Erlebnistag Rheingoldplatz geben, vielleicht sogar in erweiterter Form. *cm*

Das Dach vom Fach!
MANNHEIM Grünewald GMBH
DACHDECKEREI • MEISTERBETRIEB
Welfenweg 7 • 68307 Mannheim
Tel: 0621-78 70 61 • Fax: 0621-7 48 23 41
...von uns gibt's was auf's Dach!

Innenputz, Außenputz, Vollwärmeschutz, Fassadenanstriche, Sanierputze, Beton-Reparaturarbeiten, Gerüstbau.
Franz Sommer jr.
Gipser- und Stukkateurgeschäft
Tel. 0621/87 24 25, Fax 87 24 28, www.sommer-franz-jr.de

Einsatz der Almenhöfer bei der Putzwoche kommt Jugendtreff zu Gute

Bürgerdienstleitern Patricia Popp übergibt 500 Euro

ALMENHOF. Bei der diesjährigen Mannheimer Reinigungswoche wurde der Almenhof in der Kategorie „Stadtteile“ als aktivster Stadtteil Mannheims mit einem Preis ausgezeichnet. Das Spitzenergebnis war unter anderem durch das Engagement der Elterninitiative und der Bürgerinitiative zum Erhalt des 48er Platzes erreicht worden. Als zuständige Bürgerdienstleiterin hatte Patricia Popp im März das Preisgeld von 500 Euro für den Stadtteil mit den meisten Putzteilnehmern prozentual zur Einwohnerzahl entgegen genommen. In Beratung mit dem Bezirksbeirat wurde beschlossen, das Geld im Stadtteil zu verwenden und es dem Förderverein des Jugendtreffs zu spenden. In Anwesenheit der BezirksbeirätInnen Brigitte Müller-Steim, Ali Mehmet Sen und Felix Glaser überreichte Popp den Scheck in den Räumen des Jugendtreffs im Gartengeschoss der Wilhelm-Wundt-Bücherei im August-Bebel-Park an Vorstandssprecher Rudi Strunk.

Dieser freute sich zusammen mit den hauptamtlichen Mitarbeitern Thorsten Klee und Secim Yüzüak über die Zuwendung, die nicht für ein bestimmtes Projekt, sondern für Sport- und Spielgeräte verwendet werden sollen, die großem Verschleiß unterworfen seien, erklärte Strunk. Jetzt sei der Förderverein in der Lage, z.B. Bälle, Tischtennisschläger zu erneuern, den Billardtisch aufzurüsten oder eine neue Playstation anzuschaffen. *cm*

Zusammen mit den Bezirksbeiräten Ali Mehmet Sen (l.), Felix Glaser (2.v.r.), Brigitte Müller-Steim überreicht Patricia Popp (M.) den Scheck an Rudi Strunk. Foto: Meixner

MANNHEIM! ABER SICHER & SAUBER!
ORT:
NECKARAU, VOLKSHAUS NECKARAU, RHEINGOLDSTR. 47-49
DATUM:
DONNERSTAG, 13.09.2012
VON 19:00 BIS 21:00 UHR
REFERENTEN:
STEFFEN RATZEL, STADTRAT, SICHERHEITSPOLITISCHER SPRECHER
EGON MANZ, VORSITZENDER DEUTSCHE POLIZEIGEWERKSCHAFT NORDBADEN
DR. CHRISTOPH GUTKNECHT, BEZIRKSBEIRAT NECKARAU
DR. INGEBORG DÖRR, BEZIRKSBEIRATSSPRECHERIN LINDENHOF
RUDOLF HÖCKER, STV. ORTSVORSITZENDER CDU ALMENHOF
CDU

Mordsgeschichten vor der Kohlehalde

Manfred Krämer liest auf dem Gelände des GKM aus „Kohlemord“

Autor Manfred Krämer in seinem Element.

NECKARAU. Eine beeindruckende Filmkulisse bietet sich dem Publikum auf dem Werksgelände des GKM: Im Hintergrund eine haushohe Kohlehalde, die sich gespenstisch gegen den Abendhimmel abhebt, ein Raupenfahrzeug schiebt sich langsam den steilen, verdichteten Kohlenberg herunter - einen passenderen Ort für seine Lesung aus dem neuen Kurpfalz-Krimi „Kohlemord“ hätte Autor Manfred Krämer nicht finden können. Angetan mit Helm (Krämer: „Mein Helmut!“) und Arbeitsjacke betrat er das mikrofonbewehrte Podium, vor dem sich bereits zahlreiche Zuhörer in gefüllten Stuhlreihen eingefunden hatten. Unter ihnen waren auch die Vorstände Dr. Markus Binder, dessen Vorgänger im Amt, Wolfgang Frey und Dr. Karl-Heinz Czychon, die auf das im Feudenheimer Waldkirch Verlag erschienene, neueste Werk „Kohlemord“ gespannt waren, denn es spielt zu einem beträchtlichen Teil im Neckarauer Grosskraftwerk und darüber hinaus im Milieu der deutschen Binnenschiffer und handelt von den kriminellen Machenschaften einer erfundenen niederländischen Kohlemafia. Krämer, der LKW-fahrende Krimiautor, ist in der Region kein Unbekannter, hat er doch mit in der Region angesiedelten Romanen wie z.B. „Spargelmord“, „Tod im Saukopftunnel“ oder „Die Raben vom Mathaisemarkt“ und anderen bereits große Erfolge zu verzeichnen.

Für den neuen Roman stellte Krämer umfangreiche Recherchen über die Welt der ihm bis dahin unbekannten Binnenschiffer an und fuhr dafür auf einem Kohlefrachter von Rotterdam bis Mannheim, wo das Romangeschehen in einem spektakulären Showdown im real existierenden alten Bunkerkraftwerk „Fritz“ auf dem Gelände des GKM endet.

Krämer, ein Autor mit Entertainerqualitäten, bietet seinem Publikum viel mehr als eine Lesung. Die geschickt ausgewählten Passagen liest er stimmlich differenziert, quasi mit verteilten Rollen, so dass das Geschehen um das Pärchen Solo und Tarzan sowie Kriminalkommissar Peter Bluhm, genannt Bluhmepeter, die sich mit kriminellen niederländischen Reedern anlegen, den atemlos lauschenden Zuhörern wie ein Filmausschnitt vor Augen geführt wird. Dabei bietet der Autor nicht nur spannende Actionszenen und viel Lokalkolorit, sondern richtet den Blick auch auf die schwierige Situation der verbliebenen Binnenschiffer. Um für diese ein Zeichen zu setzen, fand die Lesung als Benefizveranstaltung statt, deren gesamter Erlös aus Eintrittsgeldern und Bewirtung dem Verein Binnenschiffer Forum hilft e.V. zugute kommt. „Kohlemord“ ist im Buchhandel erhältlich und kostet 11.80 Euro. *cm*

Mehr Infos auch unter www.kraemer-krimi.de oder www.verlag-waldkirch.de

Die GKM-Hausherren waren von der spannenden Lesung gefesselt. Fotos: Meixner

Hans Peter RUFF Raumdesign
Farben - Tapeten - Bodenbeläge
vormals Klein u. Ruff, Friedrichstraße
Neckarauer Waldweg 71 68199 Ma.-Neckarau
Telefon (0621) 85 16 44 Telefax (06 21)8 61 99 46
Geschäftszeiten:
Mo., Do., Fr. 9-12 Uhr und
15-18 Uhr und jederzeit nach Vereinbarung
Ausführung sämtlicher Tapezier- und Bodenbelegsarbeiten.

Sanitär Kleissner
seit über 40 Jahren
✓ Gas
✓ Wasser
✓ Entwässerung
✓ Rohrleitungsbau
✓ Feuerlöschanlagen
✓ Bauspenglerei
✓ Gasheizungen
✓ Gesundheitstechnische Anlagen
Bruchsaler Straße 123a
68219 Mannheim
Tel.: 06 21-71 88 03-0
Fax: 06 21-71 88 03-10
Mail: info@sanitaer-kleissner.de

JANAS WELT

Mein erstes Buch ist da – ab sofort erhältlich!

Hallo ihr Lieben,
lange habt ihr nichts von mir gehört, aber ihr wisst ja, dass ich euch von dort, wo ich jetzt bin, nur schwer schreiben kann, aber in diesem Fall tue ich es. Denn ich habe euch bei meinem Abschied etwas versprochen, erinnert ihr euch?

Jetzt möchte ich euch persönlich die freudige Nachricht überbringen, dass das versprochene Büchlein mit meinen Geschichten erschienen ist, und ich finde, es ist sehr schön geworden. Dafür ist vor allem meine Zweibeinerfreundin Michaela verantwortlich, die mich sehr mochte und mich immer kraulte, wenn wir uns trafen. Sie hat sich viel Mühe gemacht und das Büchlein toll gestaltet, sogar Fotos von mir sind innen und ein großes vorne drauf. Das freut mich sehr. Auch den Titel des Büchleins will ich euch verraten, weil ich so stolz darauf bin: „So ein Hundeleben – Geschichten von Neckaraus bekanntestem Vierbeiner." Wow! Das ist toll, oder? Jetzt werde ich vielleicht posthum noch berühmt, aber das ist eigentlich nicht so wichtig. Wichtiger ist mir, dass meine Chefin mich mit dieser schönen Erinnerung nicht vergisst, und dass ihr alle Spaß beim Lesen meiner Geschichten habt, die ich wirklich so erlebt habe. Wie ich erfahren konnte, haben viele von euch das Büchlein schon reservieren lassen, bevor die Arbeit daran überhaupt begonnen hatte. Das ist ein großer Sympathiebeweis für mich, der mich sehr froh macht.

Jetzt verrate ich noch, wo meine Fans das Büchlein für 9,80 Euro erwerben können: direkt beim Verlag Schmid Otreba Seitz Medien, Wildbader Straße 11, 68239 Mannheim, E-Mail info@sosmedien.de oder Fax 0621-727396-15, oder in der Neckarauer Buchhandlung Schwarz auf Weiß, Friedrichstraße 11 a – oder bei meiner Chefin. Jetzt bleibt mir nur noch, euch ganz viel Freude beim Lesen zu wünschen,

meint eure Jana

Seit über 10 Jahren zeichnen uns Qualität, Beständigkeit und Engagement aus

- Aktivierende Pflege nach Schlaganfall
- Hauswirtschaftliche Hilfe
- Palliativpflege
- Stundenweise Demenzbetreuung
- Wundversorgung
- Alten- und Krankenpflege

Ambulanter Pflegedienst RHEINGOLD GmbH

Friedrichstraße 13a, am Marktplatz Neckarau/Ärztehaus
Tel. 0621 8 41 40 40 www.pflegedienst-rheingold.de

KGN-Sportler holen Weltmeistertitel in Hongkong

Tolle Erfolge auch bei der Europameisterschaft in England

NECKARAU. Anfang Juli 2012 fanden die Drachenboot Club Weltmeisterschaften Hongkong mit insgesamt 380 000 Zuschauern statt, bei denen mit Martin Auffenfeld (Ü50), Gottlieb Baumeister (Ü50), Harry Huber (Ü50), Christoph Fromm (Ü50), Lina Stephan (18), und Corinna Schnepf (17) auch sechs Sportler der Kanugesellschaft Neckarau an den Start gingen.

Bei der größten jemals ausgetragenen Weltmeisterschaft mit 5000 Sportlern aus 180 Vereinen und 20 verschiedenen Nationen hatten die Neckarauer Kanuten gerade mal fünf Tage zur Vorbereitung und zum Training auf die WM. In Hongkong herrschten schwierige Bedingungen, da die WM im Victoria Harbour, einem großen Hafen ausgetragen wurde, wo das Wasser sehr wellig und es tagsüber sehr heiß und schwül war.

Dennoch erlebten die KGN-Sportler fünf Tage voller Spannung, Aufregung und anstrengender Rennen und erkämpften einen sensationellen Weltmeistertitel in der Kategorie Ü50 Herren 2000 m und drei Vizeweltmeistertitel in Ü50 mixed 2000, Ü50 mixed 200 m und Ü50 Herren 500 m. Auch einen hervorragenden dritten und einen sechsten Platz in der Gesamtwertung konnten die Herren verbuchen. Die jugendlichen Damen standen nicht viel nach und erkämpften über die Distanz von 500 m den ersten Platz, Gesamtwertung Platz 9; daneben wurden zwei hervorragende fünfte Plätze errungen.

Vier Wochen später fuhr die KGN bei der Europameisterschaft der Nationalmannschaft im englischen Nottingham weitere sensationelle Erfolge ein. Christian Hauke durfte für die Deutsche Nationalmannschaft an den Start gehen und holte mit der Mannschaft in den Kategorien Ü40 Herren 200 m, 500 m, 2000 m jeweils den Titel des Vize-Europameisters.

pm/red

Die sechs erfolgreichen Sportler der KGN bei den Drachenboot-Weltmeiserschaften in Hongkong. Foto: zg

Rhein-Neckar CompanyCup 2012: Spediteure nehmen Pokal mit nach Hause

NECKARAU. Das hätte sich das Fußballteam der Mannheimer Spedition Alpensped nicht träumen lassen: Im packenden Finale des Rhein-Neckar CompanyCup 2012 konnten die Spediteure aus dem Casterfeld den Vorjahressieger Sax & Klee bezwingen und sich damit die begehrteste Trophäe für Firmenmannschaften der Rhein-Neckar Region sichern. „Natürlich wollten wir uns gegenüber dem eher enttäuschenden Abschneiden im letzten Jahr verbessern, aber dass wir es gleich ganz nach oben schaffen, damit hätte ich nicht gerechnet!" freute sich Alpensped-Geschäftsführer und Mannschaftskapitän Christian Faggin über den unerwarteten Erfolg.

Dabei war es dieses Jahr schwerer als je zuvor, den begehrten Wanderpokal für die Firmenvitrine zu sichern: Mit 24 Firmenmannschaften gingen Mitte Juli mehr Teams als in den vergangenen Jahren auf die Jagd nach Punkten. Traditionell stark vertreten war die Mannheimer Bauwirtschaft mit Firmen wie Diringer & Scheidel, Sax & Klee, Achatz, Wachtel und sogar dem Ausbildungszentrum des Bauverbands Nordbaden. Auch Konzerne mit Sitz in der Region wie Südzucker, MLP oder Sparkassen Versicherungen schickten ihre Mannschaften ins Rennen. Hochzufrieden mit der hohen Publikumsfrequenz, dem Turnierverlauf und nicht zuletzt auch dem trockenen Wetter zeigten sich Bernd Otte von der federführenden TSV-Jugendleitung und Sascha Hetmanek, der mit der Neckarauer Altherrenmannschaft für den Aufbau der großartigen Strand-Kulisse sorgte: „Toll, dass sich das Turnier weiter etablieren konnte – so viel los wie heute war wirklich noch nie!" stellte Otte anerkennend fest. Freuen kann er sich auch über die Turniererlöse, die der TSV-Jugendarbeit zugute kommen.

pm/red

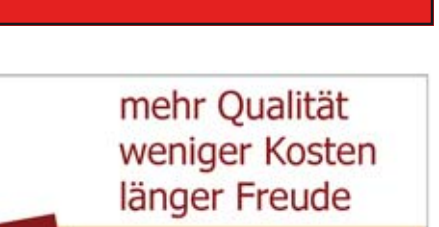
Nähere Infos unter www.companycup.net

Viele spannende Zweikampfszenen gab es beim Rhein-Neckar CompanyCup 2012. Foto: zg

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.
SPENDE BLUT BEIM ROTEN KREUZ
www.DRK.de 0800 11 949 11

Autohaus Keller e.K.
Inhaber Horst Reinhardt
Unabhängige KFZ-Reparaturwerkstatt
- HU & AU täglich im Haus
- Karosserie- & Unfallinstandsetzung
- Lackierung
- Einlagerungsservice für Räder / Reifen
- Einlagerungsservice für Auto / Krafträder
- Scheibenreparaturen
- Klima-Service
- Inspektions-Service mit Mobilitätsgarantie

LIQUI MOLY MOTORENÖLE ADDITIVE AUTOPFLEGE



John-Deere-Str. 73 · 68163 Mannheim · www.keller-ek.de · Tel. 0621-83 47 60

Gres SpanienFliesen GmbH
mehr Qualität weniger Kosten länger Freude
... Ihre 1. Wahl!

Unser umfassendes Sortiment an Fliesen, Mosaik und Feinsteinzeug wird Sie überzeugen. Modern, klassisch, zeitlos, einzigartig. **Fliesenkonzepte für jeden Einrichtungsstil und jeden Geschmack.**

Kompetente Mitarbeiter beraten Sie umfassend und zeigen Ihnen praxisgerechte Lösungen. Alles wird abgestimmt auf **Ihre Anforderungen, individuellen Wünsche und Ihre Räumlichkeiten.**

Von der Planung und Beratung bis hin zur fachgerechten Ausführung **erhalten Sie auf Wunsch alles aus einer Hand.**

Besuchen Sie unsere Ausstellung:
Mo., Di., Do., Fr. 09:30-12:30 und 14:30-18:30 Uhr,
Mi. 09:30-12:30 Uhr, Sa. 09:30-16:30 Uhr

GRES SpanienFliesen GmbH
Franz-Grashof-Str. 9
68199 Mannheim
Tel.: (0621) 84 155 02
www.spanienfliesen.de

RAUM. LICHT. NATUR.
Hochwertige Senioren-Service-Eigentumswohnungen in Mannheim-Niederfeld
WOHNPARK Niederfeld

WOHNKOMFORT UND SICHERHEIT IM ALTER

Unsere Senioren-Service-Eigentumswohnungen im WOHNPARK Niederfeld bieten Ihnen werthaltige Architektur sowie Barrierefreiheit auf allen Ebenen. Genießen Sie das Leben bis ins hohe Alter – völlig eigenständig und gleichzeitig unterstützt durch ein vielfältiges ambulantes Service-Angebot direkt im Haus.

3 Zimmer-Senioren-Service-Eigentumswohnung, ca. 79m² Wfl.

Diese charmante Senioren-Service-Eigentumswohnung wird Sie überzeugen. Der sonnige Wohn-/Essbereich mit großen Fensterflächen sowie der nach Süden ausgerichtete Balkon mit elektrisch betriebener Markise vermitteln hohen Wohnkomfort. Wir bieten Ihnen Ausstattungsdetails wie hochwertiges Parkett, ausgesuchte Fliesen namhafter Hersteller, elektrisch betriebene Rollläden sowie Türsprechanlagen mit eigenen Farbmonitoren.

Kaufpreis € 260.200,– zzgl. TG-Stellplatz € 15.000,– **Gesamt € 275.200,–** (prov.frei)

DIRINGER & SCHEIDEL WOHN- UND GEWERBEBAU GMBH, Wilhelm-Wundt-Straße 19, 68199 Mannheim
Tel. 0621/8607-255, info@wohnpark-niederfeld.de, www.wohnpark-niederfeld.de

D&S

» Beratung: Pavillon Ecke Steuben-/Feldbergstr.: Mo./Mi./Do./Fr. 10 – 13 Uhr u. 15 – 18 Uhr, Sa./So. 10 – 13 Uhr

Schulanfang

press
Schreib- und Tabakwaren
Großkinsky
ALLES ZUM SCHULANFANG!
Öffnungszeiten:
Mo. 10.9. – Fr. 14.9., 7.30 – 18.30 Uhr
durchgehend geöffnet
Niederfeldstraße 74, 68199 Mannheim, Tel. 0621-81 62 85
E-Mail: sutgrosskinsky@freenet.de
www.grosskinsky-mannheim.de

Heiße Preise zum Schulanfang

Pelikan Deckfarbenkasten K 12	5,95 €
Croco Karteikasten A8	9,95 €
Collegeblock A4, kariert	0,99 €
Schulheft A4, alle Liniaturen	0,45 €
Schnellhefter A4, Plastik	0,30 €
Faber 12 Farbstifte, Jumbo-Grip	13,95 €
STAEDTLER 12 Noris-Farbstifte	1,95 €
Stabilo Point 10er-Etui	3,95 €
Stabilo Pen 10er-Etui	5,95 €
UHU Stick, 21g	1,50 €
UHU Flinke Flasche, 35g	1,95 €
Lesesständer **Wedo**	2,95 €

Unser Angebot gilt bis 22.9.2012
Zum Schulanfang durchgehend geöffnet
täglich von 7.30-18 Uhr
Unser Service:
Wir binden Ihre Bücher ein!
Wir richten Ihre Schulbestellung!

5tlg. Schulranzenset ab 130,- €

A. Geiß
Schulstraße 11, Neckarau,
am Joh.-Seb.-Bach-Gymnasium
Telefon + Fax 85 27 11

Musikalische Entführung ins Tierreich

Abschlusskonzert der Akkordeon-AG in der Wilhelm-Wundt-Schule

Neckarau. Viele Stühle mussten in ein Klassenzimmer der Wilhelm-Wundt-Grundschule geholt werden, damit alle Besucher einen Sitzplatz hatten: Rektor Peter Deffaa ließ es sich nicht nehmen, Eltern, Großeltern, Geschwister und Freunde zu begrüßen, die gekommen waren, um das Abschlusskonzert der Akkordeon-AG zu erleben. Diese ist dank der Kooperation mit dem Rheinauer Handharmonikaverein Rheinklang mittlerweile an drei Grundschulen des Mannheimer Südens, nämlich der Wilhelm-Wundt-, der Schiller- und der Gerhart-Hauptmann-Schule, eine feste Einrichtung. Dort haben Schüler der Klassenstufe 2 einmal wöchentlich eine Stunde lang Gelegenheit, unter der erfahrenen Leitung der Lehrbeauftragten und aktiven Akkordeonistin Elisabeth Strohmaier das Akkordeonspiel zu erlernen. Die AG läuft jeweils ein Schuljahr lang. Beim desjährigen Abschlusskonzert zeigten 14 Kinder der drei Schulen, was sie im vergangenen Jahr gelernt haben. Unterstützt von drei Mitgliedern des 1. Orchesters des HHV Rheinklang, an Schlagzeug und Klavier begleitet von Alexander Brock, sowie spontan gesanglich verstärkt durch einige Chorkinder der Schule und mit der klanglichen Bereicherung durch Flöte und Geige, die die Grundschüler Laura Kund und Maximilian Sammler beisteuerten, konnte sich das musikalische Niveau der Zweitklässler durchaus sehen lassen. Mit „Pitti der Wandermaus“ entführten sie die Zuhörer nach China, um danach mit Schweinerock und Mückensong und dem anspruchsvollen Stück „Der Seehund“ das Publikum zu begeistern. Besonderen Applaus gab es für India Liehr, die als mutige Solistin das Stück „Abschied“ mit CD-Begleitung spielte. Nach dem Konzert gab es Urkunden für alle AG-Teilnehmer und Eis-Gutscheine für die Chorkinder und Instrumentalisten. Am 1. Oktober 2012 beginnt die nächste AG. Die Teilnahme der Kinder ist für die Eltern kostenlos, lediglich das Spielheft incl. CD ist zu bezahlen. Die Instrumente werden vom HHV-Rheinklang zur Verfügung gestellt. *cm*

Mehr Infos bei Elisabeth Strohmaier unter Tel. 0621-851990

Geschafft! Stolz zeigten sich die AG-Teilnehmer mit Elisabeth Strohmaier und ihren musikalischen Unterstützern. Foto: Meixner

Schillerschule bereit für die Zukunft

Neckarau. Mit einer Zukunftskonferenz will die Schillerschule im 50. Jahr ihres Bestehens das persönliche und soziale Wachstum ihrer Schüler fördern. Diese Anregung aus dem Elternbeirat nahm Rektor Stefan Bolay gerne auf, und so findet am 16. und 17. November 2012 ein Treffen von rund 80 Eltern, Lehrern sowie Vertretern von Unternehmen, Vereinen und sozialen Einrichtungen statt mit dem Ziel, ihre Aktivitäten besser zu verzahnen und neue Projekte auf den Weg zu bringen. Die Konferenz steht unter dem Motto „Miteinander lernen, miteinander leben, miteinander wachsen“ und möchte Strategien entwickeln, die Schüler über den Unterricht hinaus zu begleiten und sie, vor allem im Hinblick auf Berufschancen, in ihrer sozialen Kompetenz zu fördern. Interessierte, die an der zweitägigen Zukunftskonferenz teilnehmen wollen, können sich nach den Sommerferien im Sekretariat der Schillerschule, Tel. 0621-842480/Fax 8424820 oder per e-mail schillerschule.direktion@mannheim.de melden. *pm/red*

Papier Gross
Inh.: B. Gross-Böhl
Schreibwaren · Bürobedarf
Friedrichstraße 9 · 68199 Mannheim-Neckarau
Tel. 8 41 33 66 · Fax 8 41 33 68
e-mail: schreibwaren@papier-gross.de · www.papier-gross.de
Schulanfang bei Papier Gross
Die Schule kann beginnen
Wir haben die Artikel,die Auswahl,die Preise und die Mengen,
die Sie am Schulanfang benötigen

z.b. Schulhefte A 4 Fabr.Brunnen - Format	16 Blt.	0,45 €
Kolleg Blöcke A 4 Lin. 21,22,27,28	nur	0,99 €
Stabilo Point 88 10 Farben		3,99 €
Stabilo Pen 68 10 Farben		5,99 €
Pelikan Farbkasten 12 er		6,99 €
Frixion Tintenroller		2,50 €
UHU Stic 8,2 gr.		0,99 €
Fächertasche 13 tlg. 7 Farben		3,99 €

viele weitere Aktionen zeigen wir Ihnen im Ladengeschäft
Bucheinbandservice ist bei uns selbstverständlich
vom 10.9. -14.9.2012 haben wir von 8.30 - 19.00 Uhr geöffnet

Mehr Bewegung in den Unterrichtspausen

Neues Klettergerüst im Schulhof der Almenhofschule eingeweiht

Almenhof. Es war fast ein Festtag in der Almenhofschule: nahezu alle Schulklassen waren im Schulhof versammelt, wo Schulleiterin Annette Diekmann-Sauer viele Eltern und Gäste begrüßte, die zur offiziellen Einweihung des neuen Klettergerüstes gekommen waren. Möglich wurde das 10.000 Euro-Projekt durch die großzügige Spende der BBBank, für die der Leiter der Mannheimer Filiale in Q 1,9, Uwe Reichel, einen Scheck in Höhe von 4800 Euro überreichte, die aus dem Gewinnsparen der Bank finanziert werden konnten; die gleiche Summe steuerte der rührige Förderverein der Schule aus den Erlösen mehrerer Veranstaltungen und Aktionen bei. Diekmann-Sauer dankte den Spendern sowie den Firmen Motz & Kardner und Corocord, die aufwändige Erdarbeiten im Schulhof für die sichere Verankerung im Boden tätigten, der Stadtverwaltung, die beratend zur Seite stand, sowie den zahlreichen HelferInnen der Schule, von Elternbeirat und Lehrerkollegium bis hin zur Sekretärin und zum Hausmeister.

Auch Fördervereinsvorsitzende Veronika Meboldt dankte allen Beteiligten, die mit dem neuen, erweiterbaren Klettergerüst den Schülern mehr Bewegungsmöglichkeiten in den Pausen bieten, bevor Uwe Reichel mit Schulleiterin Diekmann-Sauer zur symbolischen Freigabe des Gerüsts ein blaues Band zerschnitt und Elternbeiratsvorsitzende Virginie Kaufmann eine Metallplakette mit dem Logo der BBBank präsentierte, die an dem Gerüst angebracht werden soll.

„Schön ist es, auf der Welt zu sein“ gab der riesige Schülerchor seiner Freude über das solide Gerüst Ausdruck, bevor die Kinder beim beeindruckenden „Schauklettern“ mit Pianobegleitung das Gerüst seiner Bestimmung übergaben.

Mit dem englisch und deutsch gesungenen Lied „I like the flowers“ endete die Einweihungsfeier, bevor alle zu Kaffee und Kuchen im Filmraum der Schule eingeladen waren. *cm*

Das Schau-Klettern auf dem neuen Gerüst machte riesigen Spaß. Foto: Meixner

Besondere Schülerleistungen mit Preis belohnt

Schüler der Schiller-Werkrealschule mit „John Deere Award“ ausgezeichnet

NECKARAU. Seit zwei Jahren gibt es eine Kooperation zwischen der Schiller-Werkrealschule und der Firma John Deere. Im Rahmen dieser Partnerschaft wurde nach der Premiere im letzten Jahr auch in diesem Sommer der „John Deere Award“ für besondere Leistungen an zwei Schülerinnen verliehen.

Dafür war Dieter Wachenfeld, Leiter der Gesamtabteilung Ausbildung, zur Schuljahresabschlussversammlung in die Turnhalle der Schillerschule gekommen, wo sich alle Werkrealschüler, ihre Lehrer, Rektor Stefan Bolay, Konrektor Thiemo Mast sowie die Vorsitzende des Fördervereins, Fatma Akdeniz, versammelt hatten. Der Preis, der außer einer Trophäe in Form eines transparenten Traktors eine Urkunde und einen Media Markt-Gutschein in Höhe von 50 Euro umfasst, solle die berufliche Orientierung am Ende der Schulzeit erleichtern, betonte Wachenfeld. Als Anerkennung besonderer Leistungen stelle er nicht nur materiellen Anreiz, sondern auch ideellen Wert dar, denn die Belobigungs-Urkunde sei als Beigabe zu Bewerbungsunterlagen von großem Vorteil. Den diesjährigen John Deere Award überreichte er an Ariane Golla aus der 9a und für die abwesende Duygu Ercan aus der 7a stellvertretend an die Klassenlehrerin Maria Kemmer.

Wie im letzten Jahr hatte auch der Förderverein der Schule einen Preis für das beste Betriebspraktikum der 8. Klassen zu vergeben. Vorsitzende Fatma Akdeniz überreichte eine Urkunde und einen Gutschein in Höhe von 20 Euro an Fabian Engel-Blask, der beim Praktikum in einer KFZ-Werkstatt seinen Traumberuf Mechatroniker fand. Als pünktlich, freundlich und zuverlässig gelobt, erledigte er bereits nach kurzer Zeit viele Aufgaben selbständig.

Schließlich gab es besondere Auszeichnungen für Schüler, die sich gerade im Jubiläumsjahr in der Schule auf verschiedenen Gebieten besonders engagiert haben, lobte Rektor Stefan Bolay und überreichte Urkunden an VertreterInnen der SMV, der sehr rührigen Klettermentoren der Schule, an Schüler, die außergewöhnlichen Musikunterricht nehmen oder den Gitarrenführerschein machen, an den Popchor, an die Teilnehmer der Imker-AG, die bereits 75 kg schuleigenen Honig ernteten, an die Siegerin des Vorlesewettbewerbs der Klassen 5 sowie an die Inhaber der besten Zeugnisse in den Klassen 5 bis 8.

Umrahmt wurde der Schuljahresabschluss von zwei Video-Kurzfilmen, die Schüler der 8. Klassen unter fachlicher Anleitung im Rahmen eines Projekts gedreht und dabei sichtlich Spaß hatten. *cm*

Fabian Engel-Blaske erhielt den Preis des Fördervereins aus den Händen der Vorsitzenden Fatma Akdeniz. Fotos: Meixner

Dieter Wachenfeld (r.) überreicht den J.Deere Award an Ariane Golla (2.v.r.) und stellvertretend an Lehrerin Maria Kemmer. Rektor Stefan Bolay ist stolz auf seine Schüler.

Radverkehr in Neckarau - auf dem Weg, aber noch nicht am Ziel

NECKARAU. Beim letzten Treffen des Verkehrsforums Neckarau war der Radverkehr im Stadtbezirk das Hauptthema. Von den Verkehrsplanern der Stadt Mannheim war Ulrike Kleemann ins Volkshauses gekommen, um die Pläne der Stadt zur Radverkehrsförderung vorzustellen und die Anregungen der zahlreichen Besucher zur Weitergabe an die jeweils zuständigen Kollegen entgegenzunehmen. Kleemann stellte noch einmal das vom Stadtrat beschlossene 21-Punkte Programm vor, das die Maßnahmen der Stadt zur Förderung des Radfahrens beschreibt, wie u.a. die Ausweisung der Mönchwörthstraße als Fahrradstraße und die Kennzeichnung von Sackgassen mit Durchgängen für Radler und Fußgänger. Sie stellte die verbesserte Führung für Radfahrer an der Kreuzung Friedrichstraße und Neckarauer Straße ebenso vor wie die Planungen für die bessere Einfahrt für Radfahrer aus der Neckarauer Str. in die Schulstraße. Die Planungen wurden von den anwesenden Radfahrern begrüßt.

Der Verkehrsplanerin wurden aber auch Anregungen für Verbesserungen mitgegeben. Eine davon war, sich die ampelgeregelten Übergänge an den neuen Auf- und Abfahrten des Neckarauer Übergangs genauer anzusehen. Es könne nicht sein, dass man nach Anforderung von Grün per Knopfdruck und ohne Autoverkehr dort minutenlang auf die Grünphase warten müsse, meinte einer der Teilnehmer. Eine andere kritische Stelle sei der Kreisverkehr in der Helmertstraße, wenn man diese von der Donaustraße kommend überqueren wolle. Dort würde die Sicht behindert, so dass man die in den Kreisel einfahrenden Autos nicht sähe. Und das an einer Stelle, an der auch Schüler die Straße queren, berichtete ein Elternpaar.

Einer der großen Wünsche der Aktiven des Verkehrsforums war, dass endlich mehr der vorgeschlagenen Maßnahmen des Gutachters zum Verkehrsentwicklungsplan umgesetzt werden sollten. *pm/red*

Die neue Abfahrt Richtung Südtangente müssen Fußgänger und Radfahrer überqueren, wenn sie über den Neckarauer Übergang wollen. Foto: zg

Hannes Müller und Andrea Krakau gewinnen 11. Mannheimer Swim & Run

NECKARAU. Pünktlich um 12 Uhr gaben die Bezirksleiterin Bürgerdienste Neckarau, Patricia Popp, und Organisator Sören Laub den ersten Startschuss zum 11. Mannheimer Swim & Run am Stollenwörthweiher. Rund 150 Athleten stellten sich bei idealem Sportlerwetter der Herausforderung. Die weiteren Startgruppen schickten wenig später der Mannheimer Bundestagsabgeordnete Stefan Rebmann sowie Nina Boganski (Leiterin Wellness & Fitness Park Pfitzenmeier Neckarau) ins Rennen.

Über die Hauptdistanz 500 m Schwimmen und 5 km Laufen setzte sich der erst 18 jährige Hannes Müller von der SG Poseidon Eppelheim durch. Zweiter wurde mit knapp 20 Sekunden Rückstand Torben Winter (Triathlon Wetterau) vor Patrick Rakowski (TSV Viernheim) und Vorjahressieger Christoph Hellmuth. Die Damenkonkurrenz gewann mit Andrea Krakau vom Frankenthaler SV eine gute Bekannte. Für Krakau war es bereits der siebte Sieg am Stollenwörthweiher. Silber ging an Sibille Abel vor der Gewinnerin des vergangenen Jahres, Marion Hebding (Soprema Team SV Mannheim).

Die kürzere Distanz über 300 m Schwimmen und 3 km Laufen entschied souverän der 15 jährige Jonas Müller (SG Poseidon Eppelheim) für sich und stand somit seinem älteren Bruder in nichts nach. Auch bei den Damen setzten sich die Nachwuchsathletinnen durch. Die 13 jährige Franziska Schildhauer vom Soprema Team des gastgebenden Schwimmverein Mannheim verteidigte ihren Vorjahrestitel knapp vor Anne Knecht (SV Nikar Heidelberg) und Julia Neubert (LSV 07).

Großer Beliebtheit erfreute sich auch in diesem Jahr der Staffelwettbewerb. Das schnellste unter 21 Teams stellte, wie im Vorjahr, das Werner-Heisenberg Gymnasium Weinheim mit Christian Radde und Ricardo Steinke. In der Mannschaftswertung gab es einen Heimsieg für das Soprema Team in der Besetzung Hauschild, Hebding, Rudolph und Buttmi. Neben rund 40 ehrenamtlichen Helfern des Schwimmvereins Mannheim an Land sorgten die DLRG und die Kanu-Gesellschaft Neckarau für die Sicherheit der Athleten im Wasser. *pm*

Mannheimer Schüler den neuen Energien auf der Spur

Talentgruppe von MVV Energie organisiert Energie-Event

MANNHEIM. Die Talentgruppe des Mannheimer Energieunternehmens MVV Energie organisierte zum ersten Mal ein Energie-Event, um 250 Mannheimer Schülerinnen und Schüler für das Thema Energie zu erwärmen. Sieben Klassen, darunter die drei MVV-Kooperationsschulen, Pestalozzischule, Johannes-Kepler-Werkrealschule sowie das Ludwig-Frank-Gymnasium erlebten, wie wichtig Energie in der Zukunft ist. „Die Jugendlichen von heute sind die Energieverbraucher von morgen. Der verantwortungsvolle Umgang mit der Ressource Energie wird für sie daher immer wichtiger. Wir möchten den Schülern spielerisch und anschaulich Wissen rund um das Thema erneuerbare Energie, Elektromobilität und Klimaschutz näher bringen“, nennt Sarah Reiß, Auszubildende und eines der Mitglieder der fünfköpfigen Talentgruppe, das Ziel.

Zu Beginn des Events begrüßte Personalvorstand Hans-Jürgen Farrenkopf als Schirmherr die Jugendlichen. Anschließend ging es zu zahlreichen Mitmach-Experimenten bei einer Rallye mit sieben Stationen. Dabei wurden die Schüler mit Kurzfilmen über erneuerbare Energien, gedreht von der letztjährigen Talentgruppe, thematisch eingestimmt, konnten auf dem Stromfit-Fahrrad selbst in die Pedale treten und ihr Energiewissen testen. Auf Segways und im Elektroauto wurde Elektromobilität für die 12- bis 14-Jährigen erlebbar. Am Ende der Veranstaltung erhielt jeder Schüler ein Energiezertifikat und Tipps zum Klimaschutz.

Die Organisation des Energie-Events war für die Talentgruppe eine echte Herausforderung. „So ein großes Projekt zu steuern bietet die Chance, unser bisher erworbenes Wissen beim Projektmanagement anzuwenden und unser internes Netzwerk zu erweitern“, so Projektleiter Fabian Lenz, der an der Dualen Hochschule Mannheim Projektengineering studiert. Ein halbes Jahr hat die Talentgruppe an der Vorbereitung und Planung der Veranstaltung gearbeitet. Dabei erfuhren die Teammitglieder die Unterstützung von 30 Auszubildenden, ihren Ausbildern sowie von den Abteilungen im gesamten Haus.

Für die Talentgruppe bei MVV Energie können sich die Auszubildenden und Studenten zu Beginn des zweiten Ausbildungsjahres bewerben. Gemeinsam mit ihren Ausbildern erforschen sie dann ihre persönliche Leistungsmotivation und entwickeln diese weiter. Sie durchlaufen umfangreiche Fördermaßnahmen, die insbesondere ihre Kompetenzen im Bereich der Persönlichkeitsentwicklung und Projektmanagement weiter ausbauen. Die Durchführung eines gemeinsamen Projektes als Teamaufgabe sowie ein Auslandaufenthalt mit Sprachförderung runden das Förderprogramm ab. Nach fünf Jahren sind über 80 Prozent der Mitglieder der Talentgruppe bei MVV Energie beschäftigt *pm/red*

250 Schüler sind gespannt, was sie beim ersten Energie-Event der MVV erwartet. Foto: zg

stadtmobil CarSharing erhält Auszeichnung „Blauer Engel“

MANNHEIM. Jeder kennt das Symbol „Blauer Engel“, das auf den besonders schonenden Umgang mit Ressourcen hinweist. Passend zum 20-jährigen Jubiläum hat auch stadtmobil Rhein-Neckar unlängst den „Blauen Engel“ erhalten, da der regionale CarSharing-Anbieter die strengen Kriterien für die Vergabe erfüllt und ab sofort auf seinen Fahrzeugen, aber auch an Stationen und auf Flyern, mit dem bekanntesten Umweltzeichen werben darf.

stadtmobil erfüllt höchste Umweltstandards: CarSharing-Anbieter müssen, damit sie für den „Blauen Engel“ ausgewählt werden, vor allem besonders schadstoffarme Autos im Fuhrpark vorweisen. Darüber hinaus sollen die Nutzungsmöglichkeiten der Fahrzeuge und auch die Abrechnung nach gefahrenen Kilometern für die Kunden einen Anreiz bieten, bewusster Auto zu fahren, für jede Gelegenheit das passende Verkehrsmittel zu wählen und eventuell den eigenen Pkw sogar ganz abzuschaffen. „Das CarSharing-Auto muss wirklich als vollwertiger Ersatz für das eigene Fahrzeug funktionieren“, erklärt Claudia Braun, Vorstand der Stadtmobil Rhein-Neckar AG. „Bei stadtmobil ist jede Nutzung ab einer Stunde möglich – es gibt Stunden-, Tages- und Wochentarife. Außerdem können die Autos sehr lange vorher gebucht oder kurzfristig reserviert werden.“ Auch die Zusammenarbeit mit dem Öffentlichen Nahverkehr wird bei der Bewerbung um den „Blauen Engel“ bewertet. Bei stadtmobil steigen Besitzer von Jahreskarten für Bus und Bahn besonders günstig ins CarSharing ein, was bei der Vergabe des „Blauen Engels“ positiv zu Buche schlug. „Wichtig ist außerdem, dass das CarSharing-Angebot allen, also sowohl Privatpersonen als auch Unternehmen und der öffentlichen Verwaltung, offen steht“, so Braun weiter.

stadtmobil Rhein-Neckar ist der regionale CarSharing-Anbieter in der Rhein-Neckar-Region und bietet in 19 Kommunen 4.700 Kunden 300 Autos an. Die Fahrzeuge stehen dezentral an 150 CarSharing-Stationen, davon über 90 in verschiedenen Stadtteilen von Heidelberg und Mannheim. Die Fahrzeugflotte von stadtmobil umfasst Fahrzeuge von der Miniklasse über Kleinwagen und Kombis bis zum 9-Sitzer Bus und Transporter. Das Durchschnittsalter der Fahrzeuge liegt unter zwei Jahren, der CO2-Ausstoß der Flotte etwa 24 Prozent unter dem bundesdeutschen Durchschnitt.

Mehr Infos unter www.stadtmobil.de und telefonisch unter 0621 – 12 85 55 85. *pm/red*

Jüttner vertrat Deutschland auf Samoa

BERLIN. Der Mannheimer CDU-Bundestagsabgeordnete Prof. Dr. Egon Jüttner vertrat im Auftrag von Bundestagspräsident Prof. Dr. Norbert Lammert Deutschland beim 50jährigen Jubiläum der Unabhängigkeit des Südseestaates Samoa. Jüttner nahm dabei an den offiziellen Feierlichkeiten teil, beginnend mit einem Gottesdienst um 6 Uhr morgens, anschließenden Ansprachen des Präsidenten und anderer hochgestellter Persönlichkeiten, einer vierstündigen Parade samoanischer Organisationen und verschiedenen Zeremonien, die bis in die Abendstunden andauerten. Jüttner saß dabei in einer Reihe mit dem Präsidenten Samoas, dem König von Tonga und dem Generalgouverneur von Neuseeland. Am Tag zuvor traf der Mannheimer Abgeordnete den Präsidenten von Samoa, Seine Hoheit Tui Atua Tupua Tamasese Efi, den Premierminister und den Parlamentspräsidenten, dessen Urgroßvater Deutscher war. Samoa war von 1900 bis 1914 deutsche Kolonie. Auf dem alten Friedhof der Hauptstadt Apia sind noch Gräber mit deutschen Namen zu finden. Deutschland genießt trotz der Kolonialzeit in Samoa einen guten Ruf.

Im Namen von Bundestagspräsident Prof. Dr. Norbert Lammert legte Jüttner am Tsunami-Denkmal in der Hauptstadt Apia einen Kranz im Gedenken an die 162 Tsunami-Opfer des Jahres 2009 nieder. Unter den Opfern befand sich auch eine Deutsche, für die Prof. Jüttner zusätzlich ein Bukett niederlegte. Der Abgeordnete war beeindruckt von der perfekten Organisation der Unabhängigkeitsfeier und zeigte sich ebenfalls beeindruckt von der wirtschaftlichen und politischen Entwicklung des Inselstaats in der Südsee. *pm*

Prof. Dr. E. Jüttner (l.) mit dem Präsidenten von Samoa, Tui Atua Tupua Tamasese Efi. Foto: zg

GEWICHTSPROBLEME DAUERHAFT LÖSEN? GESUNDHEIT GANZHEITLICH FÖRDERN MIT METABOLIC BALANCE!
FREIER VORTRAGSABEND 05.09.
INFO REGINE DUNKER HP
TEL.: 87 55 91 49

P. Schlicksupp
Maurerbetrieb
Balkonsanierung
Feuchte Kellerwände
Mobil 0171-40 29 070
Tel. 0621 / 48 15 421

Ein neues Bad?
Wir kommen!

Komplettbäder aus einer Hand vom Wasserrohr bis zum Badmöbel einschließlich Fliesenarbeiten.
Eigene Badausstellung!
STRUWE GMBH
(06 21) 85 32 00
Siegm.-Schuckert-Str. 22
Mannheim-Neckarau

Wir sind so frei
Aktuelle Last-Minute Angebote aller führenden Veranstalter:
TUI, Thomas Cook, ITS, Jahn, Tjereborg, Alltours etc.
Alle Angebote der Deutschen Bahn AG + VRN Fahrscheine
- Alles sofort ohne längere Wartezeit
REISE LAND
Deutschlands große unabhängige Reisebürokette
Reiseland Atlantis
Rheingoldstr. 18 · MA-Neckarau
Tel. 06 21/8411210
www.atlantis90.de

Steuerwissen ist Geld!
Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrung zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre
Einkommensteuererklärung
bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen.
Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.
Meine Beratungsstelle:
Kaiserstuhlring 33, 68239 Mannheim,
Telefon: 0621/4 82 48 61,
Email: Eberhard.Bialas@vlh.de,
http:/www.vlh.de/bst/6431,
Termin nach telefonischer Vereinbarung

WITTIG INNENAUSBAU
MÖBELGESTALTUNG
68199 MA-NECKARAU
SALZACHSTRASSE 7
TELEFON 0621/85 19 16
FAX 0621/85 70 41
e-mail: info@wittig-innenausbau.de
www.wittig-innenausbau.de

HEIZUNG SANIEREN UND BIS 30% HEIZKOSTEN SPAREN
Günther
Ellerstadter Straße 5
68219 Mannheim
Fon:(0621)312710
Fax:(0621)314463

Familienanzeigen

und alle freuen sich mit!
Infos (0621)72 73 96-0

Bankier mit Charisma und Bodenständigkeit

Prof. Dr. Carl-Heinrich Esser zum neuen „Ehrengänßzinnßesser“ gekürt

NECKARAU. „Ein Bankier mit Charisma und Herz, tolerant, humorvoll und bodenständig“ – mit diesen Worten charakterisierte der Geehrte des Vorjahrs, Karlheinz Lochbühler, seinen Nachfolger Prof. Dr. Carl-Heinrich Esser, der vor 74 Jahren in Heidelberg geboren wurde. Nach einer Lehre bei der Deutschen Bank, dem Studium der Rechts- und Wirtschaftswissenschaften und Promotion an der Uni Würzburg stieg er bei der Dresdner Bank ein, wo er bis zu seiner Pensionierung im Jahr 2003 tätig war, zuletzt als Chef der Regionalleitung Südwest. Auch als langjähriger Vorstand der Heinrich Vetter-Stiftung, Gründer der eigenen Karin und Carl-Heinrich Esser-Stiftung und als Mäzen „mit frohem Gemüt“ habe der den Genüssen Zugetane in der Region viel bewegt, und so wurde er beim 27. Historischen „Gänßzinnß-Mahl“ im Casino des GKM zum jüngsten Ehrengänszinsesser gekürt.

„Am bisher wärmsten Tag in diesem Jahr in Mannheim“, begrüßte Hausherr Dr. Markus Binder vor dem „Gänszins-Bild“ des Neckarauer Künstlers Prof. Rofrajo Ortner mehr als 100 geladene Gäste, die der Vorsitzende des Vereins Geschichte Alt-Neckarau, Helmut Wetzel, seinerseits willkommen hieß, unter ihnen den Bundestagsabgeordneten Stefan Rebman, den Landtagsabgeordneten a.D. Hans Georg Junginger, Stadtrat Richard Karl als Vertreter des Schirmherrn, Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz, Altstadträtin Renate Späh, Landesbotschafter Prof. Dr. Dietmar v. Hoyningen-Huene sowie 10 frühere Geehrte.

Das bewährte Musiker-Trio Wolfang, Dominic und Simone-Désirée Schubardt brachte zur Eröffnung des Gänszinsmahls das Intermezzo aus Bizets „Arlesienne-Suite zu Gehör. Zum Gedenken an zwei im März verstorbene Persönlichkeiten, den Veranstaltungsgründer und Ehrenvorsitzenden des Vereins, Günter Herbert, sowie den Ehrenvorsitzenden der Sponsorin GDS, Günter Stegmüller erklang der Beatles-Song „Let it be“, gesungen von Simone-Désirée und begleitet von Bruder Dominic, ehe die Rituale des Gänszinsessens ihren Lauf nahmen.

Historisches Theater: Neckarauer Feldschützen und Bäuerinnen entrichten dem Kurfürsten und seinem Hofstaat den geforderten Gänzins. Fotos: Meixner

Prof. Dr. Carl-Heinrich Esser (2.v.r.) freut sich mit dem Jäger aus Kurpfalz über die Ehrengänszinsesser-Insignien von Helmut Wetzel (r.) und das Gänszinsbild von Prof. Rofrajo Ortner.

So durfte die Darstellung des „Hofchronisten“ Konstantin Groß um das historische Geschehen nicht fehlen. Seine Ausführungen mit feinsinnigen Anspielungen auf die Gegenwart waren verknüpft mit der szenischen Darstellung durch Mitglieder des Vereins Geschichte Alt-Neckarau in historischen Kostümen, welche die Abgabe von zunächst 12 Gänsen an den Kurfürsten für den gewährten „Wegschnitt“ und die Verdoppelung der Abgabe nach den Klagen der ausgezehrten Bauern durch den Kurfürsten zeigte.

Der neue Ehrengänszinsesser dankte für Lob und Insignien und stellte in einer launigen Rede viele Bezüge zu Neckarau her: so war der Urgroßvater seiner Ehefrau Miterfinder des Celluloids, ihr Großvater und Vater haben die „Rheinische Gummi“ jahrzehntelang geleitet.

Der Großvater heiratete in der St. Jakobuskirche, seine Witwe wohnte in der Wingertstraße. Schließlich war der Geehrte kurze Zeit Mitbesitzer des „Gummi-Turms“ und wohnte für einige Wochen in der Altriper Straße. Zum Ende der Veranstaltung trug Mundartdichter Paul Tremmel humorvolle, gereimte Geschichten rund um das Eigenheim vor, bevor Helmut Wetzel in seinen Abschiedsworten allen Sponsoren und Helfern dankte, allen voran den GKM-Vorständen für die Gastfreundschaft, aber auch vielen anderen Sponsoren wie GDS, SOS Medien, Prof. Rofrajo Ortner, Mitorganisator Thomas Schmidt und Tontechniker Michael Senn, dem Küchenteam des GKM unter Leitung von Chefkoch Stefan Ernst, der Servicemannschaft sowie allen Helfern des Vereins Geschichte Alt-Neckarau und natürlich dem jüngsten „Ehrengänßzinnß-Esser“ Prof. Dr. Carl-Heinrich Esser. Mit dem „Mitternachtsblues“ der Hofmusiker klang die Veranstaltung aus.

cm

weru
Fenster und Türen *fürs Leben*
NEUE WERU-ALUMINIUM-HAUSTÜREN
Wärmedämmwert Tür bis zu U_d 1,1 W/m²K
Suchen Sie sich Ihre neue Haustür aus den 34 neuen Modellen der **Weru-Trendkollektion** aus.

Weru-Studio-Stotz
Neckarauer Straße 46
68199 Mannheim
Tel.: 0621 - 31 98 150
Fax: 87 55 15 4
info@weru-studio-stotz.de
www.stotz-fenster.de

„Spielend“ krebskranken Kindern helfen

MANNHEIM. 12.000 Euro für den guten Zweck – das war das Ergebnis der diesjährigen Auflage von „Golfen gegen Krebs“. Seit 2010 unterstützt m:con mit seinem Benefizturnier „m:con goes Golf“ ein Projekt zur Bekämpfung von Neuroblastomen, einer bei Kindern häufig auftretenden Krebsart. 130 Golfer erlebten Ende Juli zusammen mit den prominenten Schirmherren einen unvergesslichen Tag auf der Anlage des Golf Clubs St. Leon-Rot.

Das Wetter bot gute Voraussetzungen für eine gelungene sechste Auflage des Benefizturniers, bei dem rund 130 Teilnehmer darum kämpften, die Anlage mit möglichst wenigen Schlägen zu bewältigen. 12.000 Euro kamen für den guten Zweck zusammen, die an ein Krebsforschungsprojekt der Universitätsmedizin Mannheim gehen. Allein eine Spende des Vereins „Adler helfen Menschen“ brachte 2.000 Euro. Der Verein wurde vom Eishockey- Club Adler Mannheim gegründet, um notleidenden Menschen unbürokratisch zu helfen.

Die Schirmherren des Turniers, die Kölner Tatort-Kommissare Klaus J. Behrendt und Joe Bausch sowie Adler Mannheim-Trainer Harold Kreis schwangen mit Begeisterung den Schläger für die Krebsforschung.

Zum dritten Mal in Folge gingen alle Erlöse an das Forschungsprojekt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin der Universitätsmedizin Mannheim. „Wir sind sehr froh, dass dieses Turnier zu einer Tradition wird – denn diese Tradition brauchen wir für die Kinder“, erklärte Professor Horst Schroten, denn „Krebs bleibt trotz medizinischer Fortschritte eine der häufigsten Todesursachen bei Kindern und Jugendlichen“.

m:con Geschäftsführer Michel Maugé erläuterte, warum sich das Mannheimer Unternehmen seit drei Jahren für das Projekt engagiert: „Professor Schroten und Dr. Dürken leisten wertvolle Forschungsarbeit, um Kinder von dieser gefährlichen Form von Krebs zu heilen.

Daher unterstützen wir die beiden aus vollem Herzen.“ Auch in der Zukunft wird m:con das Vorhaben fördern. Harold Kreis, der auch einige Spieler aus dem Kader der Adler zum Golfen eingeladen hatte, will ebenfalls im nächsten Jahr wieder als Schirmherr auf dem Grün stehen. Der Termin steht schon fest: Am Samstag, 27. Juli 2013, heißt es dann wieder: m:con goes Golf.

pm/red

Zum 50. Geburtstag ein sprudelnder Brunnen im Schulhof

Jubiläumsschulfest in der Schillerschule

NECKARAU. Händels „Wassermusik“ erklang im Schulhof der Schillerschule, als der seit Jahren stillgelegte Brunnen beim Jubiläumsschulfest wieder sprudelte, den der Architekt der Schillerschule, Prof. Helmut Striffler, höchstpersönlich wieder in Betrieb nahm.

Das Schulfest, das zu Beginn des Sommers stattfindet, wurde zum 50. Geburtstag bei hochsommerlichen Temperaturen im Schulhof und im Schulgebäude besonders jubiläumswürdig gefeiert. Lehrerkollegium und Schüler, Elternbeirat und Förderverein hatten in langer Vorbereitung ein buntes Programm mit Vorführungen, Mitmach-Angeboten, Theater und Tanz zusammengestellt.

Zur Stärkung kleiner und großer Besucher gab es internationale Gerichte und Gegrilltes sowie Kaffee und ein riesiges gestiftetes Kuchenbüffet. Auch Zuckerwatte und das üppige Angebot an Fruchtgummis und anderen Süßigkeiten standen hoch im Kurs.

Für viel Abwechslung im Schulhof sorgten u.a. der Kletterturm des Kletterzentrums Extrem, bei dem Mutige von Klettermentoren der Schule mit Seilen gesichert wurden. Auf einem großen John-Deere-Traktor konnte man Probesitzen, und hinter dem Schulgebäude maßen sich kleine Besucher im Traktorenrennen mit von Johne Deere zur Verfügung gestellten Tret-Traktoren. Auf dem Weg dorthin lud ein Barfußpfad zum Betreten ein, auch Torwandschießen und ein lustiger Zwillingslauf forderten körperliche Fitness und Geschick; geistige Beweglichkeit und ein gutes Gedächtnis waren dagegen bei Simultanschach oder Sinnesmemory angesagt. Am Stand des Fördervereins warb das Team um die Vorsitzende Fatma Akdeniz nicht nur für die stattliche Jubiläumsfestschrift, sondern versteigerte auch Schiller-T-Shirts mit neuem Logo und verkaufte Sekt und den ersten Honig der in diesem Jahr zusammen mit dem Mannheimer Imkerverein eingerichteten Bienen-AG der Schule.

Während in verschiedenen Räumen die Forscherwerkstatt Vorführungen bot, selbst gebastelte Vogelhäuschen ausgestellt wurden und ein Schattenspiel sowie die „Interaktive Tafel“ mit Internetzugang per Touchscreen präsentiert wurden, jagte auf der Bühne im Schulhof zur Freude der Besucher ein Höhepunkt den nächsten. Türkische Tänze der Türkisch AG, Tänze zum Mitmachen und Gardetänze verschiedener Formationen der „Pilwe“ wechselten mit kleinen Spielstücken der Akkordeon-AG und einer Modenschau mit Garderobe der letzten 50 Jahre. Melissa Kuranovic aus Klasse 7 brachte nach rund einem Jahr Geigenunterricht einige kurze Stücke mit Lehrerin Leena Sippola zu Gehör. Namensgeber Schiller war auf dem Jubiläumsfest mit einer szenischen Aufführung der Ballade „Der Handschuh“ mit prachtvollen Kostümen und Kulissen vertreten.

cm

Der neu in Betrieb genommene Brunnen und der Kletterturm übten große Anziehungskraft auf kleine Besucher aus. Fotos: Meixner

Heberer lobt Engagement Mannheimer Auszubildender für den Klimaschutz

MANNHEIM. Die Landtagsabgeordnete Helen Heberer gratuliert drei Teams der Friedrich-List Schule Mannheim zur erfolgreichen Teilnahme an der Klimawerkstatt 2.0, die von der Klimaschutzorganisation myclimate in Kooperation mit dem Umwelt- und dem Kultusministerium organisiert wird. Auszubildende und Berufsschüler waren aufgefordert, Produkte und Projekte zu entwickeln und umzusetzen, die CO2 reduzieren und Energieeffizienz fördern oder die Öffentlichkeit zu Maßnahmen gegen den Klimawandel im Alltag animieren. „Die Projektarbeit stärkt das Bewusstsein für den Klimaschutz und macht den Jugendlichen bewusst, dass jede und jeder Einzelne in seinem Umfeld Energie einsparen kann“, unterstreicht Heberer die Bedeutung des Klimabildungsprojekts und freut sich, dass gleich drei Mannheimer Beiträge prämiert wurden. So wurde das Projekt „NO CO2“ von Jana Berg, Julia Feigenbutz, Bastian Medert und Bianca Melzer, die sich im zweiten Lehrjahr befinden, von der Jury in der Kategorie Energie als Siegerprojekt ausgezeichnet. Zwei weitere Teams der Friedrich-List Schule hatten ebenfalls Grund zur Freude. Ihre Beiträge zur „Nachhaltigkeit in der Automobilindustrie“ und zum „Upcycling“ wurden für ihr überzeugendes Engagement prämiert. „Ich freue mich über die herausragenden Arbeiten der Mannheimer Auszubildenden, die mit innovativen Ideen für einen wirksamen Klimaschutz und Energieeffizienz überzeugen konnten“, so die Abgeordnete. *pm/red*

Kanu-Sport-Club baut neue Boothalle

Die Computergrafik zeigt bereits die Gestalt der neuen Bootshalle. Quelle: Storch + Federle

NECKARAU. Ende Juli feierten die Mitglieder des Kanu-Sport-Club Neckarau Richtfest der neuen Bootshalle, welche die alte baufällige Bootshalle ersetzt, die bereits in der Nachkriegszeit errichtet worden war. Mit der Planung beauftragt ist das Lindenhöfer Architekturbüro Storch + Federle, das mit dem Kanusport und insbesondere mit dem KSC bestens vertraut ist, denn Architekt Thomas Federle ist seit langem im Verein als Drachenbootwart aktiv.

Im Erdgeschoss der neuen Halle, das wegen der Gefahr von Druckwasser komplett aus Stahlbeton errichtet wird, werden Lagerplätze für ca. 100 Boote geschaffen; im Obergeschoss wird es neben einem Vorstandszimmer Umkleideräume, Duschen und Toiletten für die Sportler geben. Das Obergeschoss wird in einer ökologisch und energetisch vorbildlichen Holzrahmenbauweise errichtet. Auf dem neuesten energetischen Stand sind auch Warmwassererzeugung und Heizung, die von einer leistungsfähigen Solaranlage unterstützt werden.

Nach Aussage des Architekten Thomas Federle soll die Bootshalle Ende des Jahres fertig gestellt sein. *pm/red*

Kunst aus Altrip in der BMW-Niederlassung Neckarau

NECKARAU. Sigrid Harmgart und Katharina Kuczinski, beide Mitglieder der Altriper Künsterinnen-Gruppe „Facetten“, stellen seit 1. August 2012 in der BMW-Niederlassung Neckarau Acrylgemälde aus.

Sigrid Harmgart ist selbst Motorradfahrerin und bleibt auch in ihren Acrylgemälden ihrer Begeisterung für Dynamik und Bewegung treu. Ihr Ausstellungsthema lautet „PS“. Sie malt Pferdeherden in vollem Galopp und Motorräder in Schräglage, bevorzugt Blau und Weiß, zufällig auch die Farben des BMW-Emblems. Die gegenständlichen Werke auf Leinwand sind reduziert und mit schnellen Pinselstrichen gemalt. Sie verzichtet auf Hintergründe, um das Motiv in den Vordergrund zu bringen. Näheres unter www.sigrid-harmgart.de.

Die abstrakten Bilder von Katharina Kuczinski entstehen mit Acrylfarbe auf Leinwand. Zur Gestaltung einzelner Bildpartien benutzt sie reine Pigmente. Den Themen Ihrer Arbeiten liegen nachhaltige Eindrücke von Landschaftsformen zugrunde. Ihr Ausstellungsthema „Bewegtes“ bezieht sich darüber hinaus auch auf innere Bewegung, Emotionen. Als Gestaltungselement benutzt sie die Farbe teils in extrem verdünntem Zustand bis hin zum kompakten, haptisch anmutenden Auftrag der angerührten Pigmente. Näheres unter www.farbenteller.de.

Die Ausstellung ist noch bis 31. Dezember 2012 in der BMW-Niederlassung Neckarauer Straße 164 zu sehen. Öffnungszeiten: Mo-Fr.: 9:30-19:00 Uhr, Sa: 9:00-17:00 Uhr, So: 10:00-17:00 Uhr. *pm/red*

Zwei Kapellen-Bänke zum Geburtstag

Förderkreis Alte Neckarauer Friedhofskapelle feierte 10. Geburtstag

NECKARAU. Passend zu ihren Aktivitäten feierten die Vorstandsmitglieder des „Förderkreis Alte Neckarauer Friedhofskapelle“ den 10. Geburtstag vor dem restaurierten neugotischen Friedhofsensemble. Auch Bernhard Wember und Markus Scherr vom EB Friedhöfe sowie Friedhofsbesucher waren zu Sekt und Selters eingeladen, denn das rührige Geburtstagskind machte diesen ein besonderes Geschenk: dank einer weiteren großzügigen Spende der Dr. Friedrich Werner-Stiftung des Mäzens und 2. Vorsitzenden des Vereins konnten zwei Sitzbänke vor der Kapelle ihrer Bestimmung übergeben werden. Die braunen Holzbänke mit schmiedeeisernen Armlehnen, die sich harmonisch zu dem Geländer am Kapelleneingang und dem schmiedeeisernen Grabkreuz in der Torhalle fügen, wurden von Mäzen Dr. Werner persönlich mit kleinen Schildern versehen, die auf den Stifter hinweisen.

Der Stifter Dr. Werner (2.v.l.) bringt die Stifterplakette an. Die Vereinsmitglieder (v.l.) Wolfgang Reinhard, Rolf Braun, Helmut Wetzel, Veronika Reinhard, Inge Stocker sowie Markus Scherr und Bernhard Wember (4.u.5.v.l.) vom EB Friedhöfe freuen sich. Foto: Meixner

Die Bänke ergänzen das restaurierte Ensemble mit Friedhofswärterwohnung, Torhalle mit Sandsteinengel, Kapelle und Zellentrakt, das nach zweieinhalb jähriger Sanierung in einer Feierstunde im März letzten Jahres dem Eigenbetrieb Friedhöfe übergeben wurde.

Was mit der Initiative Helmut Wetzels zu seinem 60. Geburtstag begann, als er an Stelle von Geschenken Spenden für die Sanierung des Ensembles sammelte, mündete in den Glücksfall, dass für den 2002 gegründeten „Förderkreis Alte Neckarauer Friedhofskapelle“ der Unternehmer und Mäzen Dr. Friedrich Werner gewonnen wurde, der mit mehreren großen Spenden aus seiner Privatstiftung dem gemeinnützigen Verein ermöglichte, der Stadt als Eigentümerin des Ensembles rund 200.000 Euro als Anschubfinanzierung zu bieten. Doch erst nach Fürsprache des 1. Bürgermeisters Christian Specht sowie der Befürwortung des Gemeinderats sei man schließlich vertraglich überein gekommen, dass die Stadt mit 390.000 Euro den Löwenanteil der Sanierungskosten trägt, der Eigenbetrieb Friedhöfe mit 170.000 Euro beteiligt ist und der Förderkreis 190.000 Euro beisteuert, fasste Vorsitzender Wetzel in seiner Ansprache zusammen.

Doch mit der Sanierung seien die Aktivitäten des Förderkreises nicht beendet, erklärte der Vorsitzende. Vielmehr wolle man „engagiert darüber wachen, dass das Ensemble im jetzigen Zustand erhalten bleibt“ und zusammen mit dem EB Friedhöfe weitere Verbesserungen umsetzen. Als künftige Projekte nannte er die Bestuhlung zur besseren Nutzung der Kapelle sowie den Bau eines barrierefreien Zugangs zum Zellentrakt auf der Kapellenrückseite, der mit rund 20.000 Euro zu Buche schlage.

Markus Scherr betonte die Verpflichtung der Stadt, das Ensemble zu pflegen und zu erhalten und dankte im Namen des EB Friedhöfe für das Engagement des Förderkreises mit einem Weinpräsent aus St. Martin. *cm*

KOMPAKT

TC Schwarz-Weiß Neckarau Sieger im Lokalderby gegen VfL Kurpfalz Neckarau

NECKARAU. Mit hohen Erwartungen, die Saison 2012 mit einem Sieg abzuschließen gingen beide Damen-Mannschaften in diese Partie. Unter den Augen vieler interessierter Zuschauer bot sich bei wechselhaftem Wetter spannendes Tennis auf der Anlage des VfL Kurpfalz Nekarau. Bereits die erste Runde der Einzel ließ erahnen, dass kein Team sich früh als Sieger feiern würde. So hieß es nach den Beenden der Einzel 3:3 und der Sieger musste in den Doppeln entschieden werden. Zunächst konnte die Mannschaft von TC SW Neckarau das erste von drei Doppeln für sich entscheiden und 4:3 in Führung gehen; was dann folgte, war leider wenig erfreulich. Aufgrund einer Verletzung von Daniela Bühler, die durch einen Sturz verursacht wurde, musste das Doppel von Seiten des VfL Kurpfalz Neckarau aufgegeben werden und TC SW Neckarau stand dadurch mit 5 gewonnen Spielen als Sieger der Partie fest. Das letzte noch ausstehende Doppel konnten Nathalie Beisheim und Jennifer Erckens im entscheiden Match-Tiebreak im dritten Satz für sich entscheiden und somit den Endstand auf 5:4 verkürzen. Das Lokalderby machte seinem Namen alle Ehre, und es wird sicherlich in der nächsten Saison zu einer Neuauflage kommen. *mg*

Neckarauer Sportschützen erneut erfolgreich

NECKARAU. Die Vorderlader-Schützen der Sportschützengesellschaft Neckarau haben Anfang Juli in Philippsburg bei der 17. Offenen Deutschen Meisterschaft Perkussion/Schwarzpulver erneut Spitzenplatzierungen erreicht.

Beim Einzelwettbewerb „Perkussionsgewehr“ belegte Karl-Heinz Wiegandt den 1. Platz.

In der Disziplin Perkussions-Gewehr II landete Dieter Langlotz mit dem 1. Platz ganz oben auf dem Siegertreppchen, gefolgt von seinem Vereinskameraden Dieter Hofmann auf dem 2. Platz. Karl-Heinz Wiegandt errang den 4., Peter Schmitt einen guten 11. Platz.

Den 2. Platz in der Disziplin Perkussions-Freigewehr erreichte Karl-Heinz Wiegandt; Dieter Langlotz kam auf den 6. Platz. Schließlich machte Karl-Heinz Wiegandt mit jeweils dem 1. Platz in beiden Disziplinen Perkussions-Freigewehr 3 Stellung und Steinschloss-Gewehr I die Siegesserie komplett.

Die Sportschützengesellschaft Neckarau freut sich mit den Vereinskameraden über die hervorragenden Platzierungen. *pm/red*

Familienfest auf dem 48er Platz

ALMENHOF. Der CDU Ortsverband Almenhof veranstaltet mit seinem Vorsitzenden Prof. Dr. Hans-Jörg Fischer auch in diesem Jahr wieder sein traditionelles Familienfest auf dem 48er Platz. Besucher jeden Alters können am Samstag, 1. September 2012, ab 12.00 Uhr bei herzhaften Grillköstlichkeiten, Kaffee und Kuchen, kühlem Bier, Wein und antialkoholischen Getränken Bekannte und Freunde treffen und neue Kontakte knüpfen. Für die kleinen Gäste ist viel Gelegenheit zum Spielen gegeben.

Das Familienfest auf dem 48er Platz hat nicht nur Tradition, es verbindet auch die Bürger mit „ihrem“ 48er Platz und zeigt so einmal mehr die Bedeutung des Platzes mit seinen vielfältigen Freizeitmöglichkeiten. *pm/red*

Forschertag im GKM

NECKARAU. Was ist eigentlich Strom? Wie wird er „gemacht“ und wie kommt er in die Steckdose? Antworten auf diese und viele andere Fragen gibt es am 1. September 2012 von 13 bis 17 Uhr im GKM. In Mitmach-Experimenten können kleine Forscher jede Menge über Strom erfahren. Zusammen mit „Bildungsclown Jörn“ und seinen Helfern können die Kinder im GKM-Infocenter selbst ausprobieren, was es mit den geheimnisvollen Elektronen auf sich hat.

Dann geht es zu einer Kinderführung in den Block 8. Dort erfahren die jungen Besucher, wie aus Steinkohle Strom entsteht, welchen Weg die Kohle vom Mahlen bis zum Verbrennen nimmt und wie die Turbine den Generator antreibt, der den Strom erzeugt. Natürlich geht es auch in die Warte, von der aus die riesige Anlage gesteuert wird. Ein echter „Höhepunkt“ des Besuchs wird die Fahrt auf das 100 Meter hohe Dach des Dampferzeugergebäudes sein. Von dort aus kann man bei schönem Wetter fast die ganze Rheinebene überblicken. *pm*

Für die Besichtigung ist eine Anmeldung zwingend erforderlich unter: www.gkm.de/infocenter. Jedes Kind muss durch einen Erwachsenen begleitet werden. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, sollte man mit der Anmeldung nicht zu lange warten.

GDS Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau

10. Gesundheitswoche
8. bis 12. Oktober 2012

• Fachvorträge anerkannter Spezialisten mit anschließender Fragerunde / Infostände
• Viele Aktionen in Neckarau
• Großes Gewinnspiel

Alle Informationen in der Oktober-Ausgabe der Neckarau Almenhof Nachrichten

Best Western Premier Steubenhof Hotel

GDS-Mitgliedsbetriebe und andere Betriebe, die an einer Teilnahme, z.B. einem Vortrag oder einer Aktion, interessiert sind oder sich mit einer Anzeige in der großen Extrabeilage der Neckarau-Almenhof-Nachrichten präsentieren möchten, können sich bei Karin Weidner, Tel. 0621/821689, e-mail: k.weidner@sosmedien.de melden.

Afrika zu Gast beim Jugendtreff Neckarau

Viel Neues beim Sommerfest im August Bebel-Park

NECKARAU. Das Sommerfest des Jugendtreff im August Bebel-Park gehört inzwischen zu den Traditionsterminen im Neckarauer Festekalender. Auch dieses Jahr fanden die zahlreichen Besucher bei schönstem Sommerwetter unter Zelten auf der Wiese ein schattiges Plätzchen „in einer der schönsten Parkanlagen Mannheims“, wie der Sprecher des Fördervereins, Rudi Strunk, bemerkte, der unter den Gästen viele Familien des Vororts sowie die BezirksbeirätInnen Brigitte Müller-Steim und Mathias Kohler begrüßte. Der Urlaubszeit war es wohl geschuldet, dass kein Vertreter des Mannheimer Gemeinderats den Weg in den Park fand.

Für die jungen Besucher war mit einer Hüpfburg, einem Kletterturm und einem Spielezelt für Unterhaltung gesorgt, auch der Lutscherwurftisch erfreute sich großer Beliebtheit. Geschick und Balance waren beim Getränkekistenstapeln gefragt, und bei der Jugendfeuerwehr Neckarau konnte man nicht nur einen großes Löschwagen besichtigen und sogar die Sirene ausprobieren, sondern auch Brände löschen helfen. Die Lose der Tombola waren binnen kürzester Zeit ausverkauft, war doch der Hauptpreis, ein von Eishockey-Crack Jochen Hecht signiertes Trikots sehr begehrt.

Musikalischer Festhöhepunkt war der Premierenauftritt der jungen Band „Bamboule“ mit der überragenden Sängerin Sarah Hardaway und den Musikern Byron Sidney (Cajon, Holztrommel), Adrien Paul (Gitarre) und Nayra Paola Rondon Acre (Geige), die mit selbst komponierten Songs begeisterten. Die englischen Texte kreisten u.a. um Themen wie Freiheit und Umwelt.

Auch kulinarisch hatte das Fest viel zu bieten. Ein Renner war wieder das üppige Salatbüffet, das die Jugendlichen mit den Jugendtreff-Mitarbeitern Secim Yüzüak und Thorsten Klee am Morgen frisch zubereitet hatten. Auch Grillwürste und leckere Kuchen waren im Angebot. Neu war ein Stand, an dem Landsleute aus Eritrea Spezialitäten ihrer Heimat aus Fleisch und Gemüse anboten. Auch vor Ort gerösteter Kaffee in kleinen Schälchen setzte geschmacklich interessante Akzente. *cm*

Die junge Band „Bamboule“ überzeugte bei ihrem ersten öffentlichen Auftritt im Bebel-Park. Foto: Meixner

Kleingärtner pflegen große Geselligkeit

6. Sommerfest des Kleingärtnervereins Mannheim-Süd

NECKARAU. Es gibt weder musikalische Dauerberieselung noch ein üppiges Programm, und doch ist das Sommerfest des 102-jährigen Kleingärtnervereins MA-Süd rund um die Vereinsgaststätte „Quer Beet“ am Promenadenweg immer wieder ein Anziehungspunkt. Denn Mitglieder und Gäste pflegen dort die Geselligkeit und schätzen die gemütlich-heimelige Atmosphäre auf der Terrasse des Vereinsheims und unterm Zeltdach. So begrüßte Vorsitzender Peter Mand bei schönstem Sommerwetter viele Besucher, die es sichtlich genossen, im Grünen zu sitzen und sich bei einem erfrischenden Bier oder einem guten Tropfen die kulinarischen Spezialitäten schmecken zu lassen, welche die ehrenamtlichen Helfer des Vereins in Zusammenarbeit mit dem Wirtsehepaar für Gärtner, Freunde und Vertreter benachbarter Vereine, bereit hielten. Diese hatten die schmackhafte Wahl zwischen Gyros mit Tsatsiki, Steaks und Bratwurst mit hausgemachten Salaten, sowie einer feinen Auswahl geräucherter Fische wie Forelle, Aal oder heiß geräuchertem Lachs. Zum Nachmittagskaffee lockte ein reichhaltiges Kuchenbüffet. Erstmals konnten kleine und große Besucher sich beim Kinder- und Erwachsenenschminken Gesichter und Gliedmaßen verschönern lassen, und ganz ohne Musik musste das Fest auch nicht auskommen: am Samstags-abend spielte eine Ein-Mann-Band mit einem Musikrepertoire für jeden Geschmack zum Tanz auf, bevor das Fest am Sonntag mit einem Frühschoppen eröffnet wurde. *cm*

An lauschigen Plätzchen fehlte es nicht beim Sommerfest des Kleingärtnervereins MA-Süd. Foto: Meixner

„Kleines“ Fischerfest bot große Genüsse

Veranstaltung der Sport Angler Vereinigung Mannheim-Süd zog viele Besucher an

RHEINAU. Jetzt ist es Tradition: Das „kleine“ Fischerfest der Sport Angler Vereinigung MA-Süd war auch im dritten Jahr seines Bestehens ein voller Erfolg und mausert sich immer mehr zum Gourmet-Tipp für Kenner. Denn was die Mitglieder des 102-jährigen Vereins und besonders die 30-köpfige ehrenamtliche Helfermannschaft um den langjährigen Vorsitzenden Werner Schneider auf die Beine stellten, verdient höchste Anerkennung. 75 kg hausgemachten Kartoffelsalat und rund 150 kg Fisch verputzten die Besucher aus Rheinau, Neckarau und der Region, die zu dem zweitägigen Fest auf das Vereinsgelände in der Grassmannstraße strömten. Dort war mit geschützten Zelten im Freien und gastlichen Tischen im Vereinsheim für jede Wetterlage vorgesorgt.

Was nach morgendlichen Regenschauern am Samstag zögerlich begann, entwickelte sich im Tagesverlauf und besonders am sonnigen Sonntag zum wahren Sturm auf das kulinarische Angebot. Ausflügler per Auto oder Fahrrad nahmen frisch gebackene Fischportionen mit nach Hause, doch die meisten Besucher ließen sich die Flossentiere vor Ort schmecken. Zur Auswahl standen Zanderfilet und Rotaugen mit hausgemachter Panade und Kartoffelsalat, frisch geräucherte Forellen an Senf-Dill-Sauce, Fischbrötchen, Calamares und Baguette mit selbstgebeizten Lachs und als besonderer Hit ein „Südler Teller“ vom Feinsten, der mit heiß geräuchertem Lachs, Gravad Lachs, geräucherter Forelle und zarter Forellen-Mousse, Shrimps, einer pikanten Sauce und Baguette, liebevoll garniert mit Butter, Trauben, Eischeiben, Melonenspalten und Dillzweigen, auch in einem „Gourmet-Tempel“ serviert werden könnte. Angesichts dieses Angebots bildeten die für „fleischliche“ Naturen bereitgehaltenen Steaks und Bratwürste eine klare Minderheit. Das galt jedoch nicht für das gestiftete Torten- und Kuchenbüffet, das zum Nachmittagskaffee ebenfalls sehr gefragt war.

Am Sonntag fand noch ein Tandem-Angeln statt, für das rund 20 Angelsportvereine der Metropolregion in den Rheinauhafen kamen. Die aus dem Hafenbecken geangelten Fische wurden anschließend nicht vernichtet, sondern zum Verzehr verteilt. *cm*

Mehr Infos zu den Aktivitäten des Vereins auch unter www.sportanglerveinigung-mannheim-sued.de.

Vorsitzender Werner Scheider (r.) und ein großes Helferteam verwöhnen die zahlreichen Besucher mit feinsten Fischspezialitäten. Foto: Meixner

Werkschor des GKM feierte fröhliches Sommerfest

Verdiente Mitglieder geehrt

NECKARAU. Mit der Aufforderung „Küss‘ beizeiten schöne Mädchen“ und dem Lied vom „Pfälzer Wind“ eröffnete der GKM-Werkschor das traditionelle Sommerfest, das wie immer auf dem Firmengelände Maguerrestraße stattfand. Dort begrüßte Vorsitzender Kurt Riegl viele Sänger mit ihren Familien und Freunden, sowie den stellv. Betriebsratsvorsitzenden Klaus Egner und den ehemaligen kaufmännischen Vorstand des Unternehmens, Wolfgang Frey, der es sich nicht nehmen ließ, mit seiner Gattin das Fest zu besuchen.

Der über 60 Jahre alte Werkschor, der zu Glanzzeiten rund 80 Sänger auf die Bühne brachte, zählt derzeit 22 aktive Mitglieder, die einmal pro Woche im Casino proben. Nach dem plötzlichen Tod des langjährigen Dirigenten Willi Trautmann und dem anspruchsvollen Intermezzo von Chordirektor Volker Schneider, das die Kräfte der Sänger auf eine harte Probe stellte, werden diese seit Februar dieses Jahres von Rüdiger Müller geleitet. Er kommt aus den eigenen Reihen und beherrscht neben dem Klavierspiel auch das Akkordeon perfekt, das er bei geselligen Anlässen gern einsetzt. Leider konnte er beim diesjährigen Sommerfest nicht dabei sein, so dass der Chor von dem stellv. Vorsitzenden Julius Wollschläger einfühlsam dirigiert wurde.

Wie in jedem Jahr standen Ehrungen verdienter Mitglieder an: für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft im Werkschor erhielten Wolfgang Nerger und in Abwesenheit Ralf Schelling eine Ehrenurkunde und eine Lyra auf Marmorsockel. Die musikalische Begleitung des geselligen Abends mit Grillspezialitäten und hausgemachten Salaten besorgte nicht nur der Chor, sondern auch Julius Breitenberger am Akkordeon. *cm*

Julius Wollschläger (l.) und Kurt Riegl (r.) ehren ihren Sangesbruder Wolfgang Nerger für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft im Chor. Foto: Meixner

NUTZEN SIE IHRE CHANCE!

Schalten auch Sie Ihre Werbung auf unserer hochmodernen elektronischen Anzeigentafel und erreichen Sie so viele neue Kunden!

- Hervorragender Standort direkt am Ortseingang von Neckarau, Neckarauer Straße/Ecke Friedrichstraße
- Optimale Lesbarkeit der Werbung bei Tag (auch bei sehr hellem Licht) und Nacht bis mindestens 70 Meter Entfernung.
- Standzeit Ihrer Werbung 12 Sekunden, Wiederholung mindestens 5 x pro Stunde, 24 Stunden täglich
- Werbefläche mit 7 Textzeilen à 18 Zeichen.
- Ideal für Vereine oder Aussteller.

Weitere Informationen erhalten Sie von **Karin Weidner** • Fon 06 21 / 82 16 89 • Fax 06 21 / 82 16 89 • Mobil 0172 - 7 52 80 62 • E-Mail: k.weidner@sosmedien.de

Freizeitangebote

Reisebüro + Internetreisebüro
Reiseagentur Geisler - Friedrichstrasse 121 - MA Neckarau
Öffnungszeiten unter: www.reisen-souvenirs.de
Alle Reise-Veranstalter - zum besten Preis !
Neu: Rundreisen mit ärztlicher Begleitung
Kreuzfahrt: Nicko, TransOcean, Plantours u.a
Terminvereinbarung Tel 0621 - 4372079
Kartenvorverkauf für Konzerte, Messen
Shows, Musicals und andere Events
Online-Suchen: www.sonneputzen.de
Bei uns buchen-oder buchen lassen! Auch Billigflüge!

Feiern im Schatten der Lanz-Kapelle

Viele Besucher beim 6. Lanz-Park-Fest

LINDENHOF. Seit das Lanz-Park-Fest im Jahr 2007 aus der Taufe gehoben wurde und nun von BIG Lindenhof zusammen mit avendi Senioren Service veranstaltet wird, erfreut es sich als einzigartige Mischung von Volksfest im Grünen und Gewerbeschau immer größerer Beliebtheit. So strömten trotz unsicherer Wetterlage zwei Tage lang viele Besucher aller Altersgruppen in den Lanz-Park, der sich als bunter Festplatz für die ganze Familie mit einer Fülle von Unterhaltung für Groß und Klein präsentierte. 40 Teilnehmer, die sich aus Vereinen, Geschäften und Firmen von Allianz bis Weinhandel sowie aus Parteien, religiösen, politischen und sportlich-therapeutischen Vereinigungen zusammensetzten, boten ein breites Spektrum an Unterhaltung und Informationen. Für den Gaumen gab es neben Kaffee und Kuchen auch kulinarische Schmankerl bis hin zu vor Ort zubereiteten afrikanischen Spezialitäten und dazu viel Musik. Für kleine Besucher war mit dem AWO-Spielmobil, einer Hüpfburg, einem Karussell und Mitmach-Aktionen Unterhaltung geboten.

Nach der Eröffnung durch Bürgerdienstleiterin Patricia Popp und BIG-Vorsitzende Ute Schneid jagte am Samstag ein musikalischer Höhepunkt den nächsten: mit Guggemusik, dem Gitarrenduo „Windflüchter“ (Martin & Rainer Kröhn), den fabelhaften „Flower Power Men“ mit Adax Dörsam und Rainer Schindler, den Schlagerpiraten (Stefanie Riecker & Band) bis hin zu „Glanzblick“ mit Silke Hauck als Gast war für jeden Geschmack Bestes geboten. Am Sonntag war nach einem ökumenischen Gottesdienst viel Jazz und Tanz angesagt, bevor als Höhepunkt des Tages der „Lindenhöfer des Jahres gekürt wurde – eine Auszeichnung, die nach Dietrich Fischer vor zwei Jahren und Ralf Zaizek im letzten Jahr heuer dem langjährigen Stadtrat Prof. Horst Wagenblaß zuteil wurde, der die Ehrung strahlend entgegennahm. Trotz eines Wolkenbruchs beschloss das großartige Frauenpower-Quartett „Soulliesl“ (Rosi Goos, Stefanie Titus, Silvia Brown, Karin Rühle) das Fest.

cm

Das starke Damen-Quartett „Soulliesl“ setzte den musikalischen Schlusspunkt des Lanz-Park-Fests. Foto: Meixner

APOLLON GRILL
Mediterrane griechische Gastronomie seit 4 Generationen
Familie Zafiri Karakatsanis
Restaurant und Heimservice
wir liefern Ihnen alle unsere Spezialitäten frisch und heiß
Di-So mittags und abends Tagesessen 6,90 €, Sa nur abends
Tel. 0621 / 106713 · www.apollongrill.de
Mönchwörthstr. 116 · 68199 Mannheim

Schlank und fit
schnell und preiswert
bestform
IHR FIGURSTUDIO IM ALMENHOF
Inh. Margit Kurrle
Brentanostraße 50
68199 Mannheim
www.bestform-kosmetik.de
Vereinbaren Sie ein Probetraining Tel. 0621-14626741

Zur Neckarauer Kerwe laden
„Die Pilwe“ zum Scheunenfest
am Samstag, 25.8., 15-24 Uhr
und Sonntag, 26.8., 11-22 Uhr
in die Friedrichstraße 64a ein.
Für Speis‘, Trank und
Musik ist bestens gesorgt.
Wir freuen uns auf Euch
Neckarauer Narrengilde
„Die Pilwe“ e.V.

Spraytanning
2 Pers. 10%, 3 Pers. 15%, 4 Pers. 20%!*
* Aktion nicht mit anderen Rabatten kombinierbar
bestform
IHR FIGURSTUDIO IM ALMENHOF
Inh. Margit Kurrle
Brentanostraße 50
68199 Mannheim
www.bestform-kosmetik.de
Termine nach Vereinbarung Tel. 0621-14626741

NaKK 33
GEHRINGS KOMMODE
August-September 2012
Kunst
Ausstellung August-November 2012
Barbara Eckert-Stahl / Malerei Ausstellung
FR. 7.9. Dezernat X
ROCK&POP Sie bringen den Laden zum kochen
SA. 8.9. Gyros-Essen von und mit Kurtakis
FR. 14.9. RhineStream JazzBand & Jochen Brauer
JAZZ Swingender Jazz voller Groove und Drive
SOMMER IN DER KOMMODE
KabarettBluesJazzRock&PopSzene
Beginn jew. 20 Uhr • Einlaß ab 19 Uhr
SCHULSTR. 82
68199 MANNHEIM-NECKARAU
T 0621 - 85 36 69 · F 85 36 51
www. gehrings-kommode.de
Öffnungszeiten:
Di.-So. ab 18 Uhr, Mo. Ruhetag

Festbesucher trotzten den Wetterkapriolen

38. Sommerfest der SPD im August-Bebel-Park

NECKARAU. Der Wettergott war den Neckarauer Sozialdemokraten in diesem Jahr beim 38. Sommerfest im August Bebel-Park nicht wohlgesinnt. Doch Organisatoren und Gäste trotzten den Regen- und Gewitterschauern: unter dicht aufgestellten (Regen-) Schirmen rückte man enger zusammen, empfindliche Musikboxen auf der Bühne wurden wasserdicht eingepackt, und das Traditionsfest, das erneut unter der gemeinsamen Schirmherrschaft des Europaabgeordneten Peter Simon, des Bundestagsabgeordneten Stefan Rebmann und der Landtagsabgeordneten Helen Heberer stand, wurde ein voller Erfolg. OV-Vorsitzender Mathias Kohler begrüßte viele Besucher, die das besondere Flair des Fests im grünen Ambiente des Parks schätzen und jenseits von Partei und Politik bei Grillspezialitäten und einem großen Kuchenbüffet der AWO-Damen gern Geselligkeit pflegen. Auch der Jugendtreff war während des Sommerfestes geöffnet.

Kohler dankte den rund 50 ehrenamtlichen Helfern, unter ihnen auch Stadträtin Marianne Bade. Bei der großen, von Traude Eich organisierten Tombola gab es als Hauptpreise eine Reise für zwei Personen nach Berlin sowie eine Reise nach Straßburg ins Europaparlament und eine nach Stuttgart in den Landtag zu gewinnen; der erste Preis wurde der Gewinnerin in Vertretung des wegen einer Trauerfeier verspäteten Bundestagsabgeordneten Stefan Rebmann von dem Europaabgeordneten Peter Simon überreicht. Schirmherrin Helen Heberer MdL hatte die Prämierung der drei besten Bilder des Malwettbewerbs übernommen, der unter dem Motto „Ritterburgen und Prinzessinnen“ stand und junge Talente von zwei und vier Jahren auszeichnete.

Zur Unterhaltung der Besucher hatten die Organisatoren wieder ein buntes Bühnenprogramm zusammengestellt, bei dem u.a. die „Mannheim Old West Squares“, „Crazy Kids“ und „Pretty Joung Things“ vom Jugendhaus Erlenhof sowie die „Hip-Hop-Girls“ und die Gruppe „No Stuff“ des TV 1884 Neckarau unter Leitung von Karin Janke, sowie „Emira“ mit indisch-arabischen Tänzen auftraten. Viel Applaus erhielten auch die „Sunshine-Ladies“ vom Frauenchor 1924 Neckarau sowie das Seniorenballett der AWO Rheinau, dessen älteste aktive Tänzerin gerade ihren 90. Geburtstag feierte. Mit dem durch einsetzenden Regen verspäteten Abschlusskonzert der Rock-AG der Wilhelm-Wundt-Realschule unter Leitung von Konrektor Harald Bernhart klang das Fest aus.

cm

Das AWO-Ballett überzeugte mit dem Auftritt „Kulinarische Reise. Leiterin Erika Schmalz bietet tanzend Pizza an. Foto: Meixner

Lebensart und gemütliches Ambiente
RHEINTERRASSEN
Gasthaus am Fluss
Genießen Sie unser vielfältiges Küchenangebot und die ausgezeichneten Weine mit wunderschönem Rheinblick.
Täglich von 9.30 bis 1.00 Uhr geöffnet - durchgehend warme Küche bis 23.00 Uhr
Rheinpromenade 15 · 68163 Mannheim
Tel. 06 21 / 82 41 61 oder 06 21 / 83 35 017 · Fax 06 21 / 82 55 69
www.rheinterrassen.info · E-Mail: service@rheinterrassen.info

DER SPEZIALIST FÜR WOHLFÜHLKLIMA.
www.klimastudio.de
Mehr Informationen erhalten Sie bei:
KOLB ELEKTRO SCHMELCHER
Kolb & Schmelcher Elektro GmbH
Tel. 0621-103094, Fax 0621-103096
Waldparkstraße 26 68163 Mannheim
www.kolb-elektro.de
23°
Ihre Lebensqualität steigt. Die Temperatur bleibt konstant.
In welchem Raum auch immer: Genießen Sie dauerhaft optimales und gesundes Klima.
DAIKIN Air Conditioning

Kaffeehaus
ALMENHOF
Kaffeespezialitäten
Frühstück & herzhafte Snacks
hausgemachte Kuchen
Mo bis Fr 9 - 19 Uhr
Sa 9 - 18 Uhr
So 14 - 18 Uhr
Mönchwörthstr. 23, Ecke Rottfeldstr.
68199 MA-Almenhof
Tel. 0621 43 71 90 35

GYSIN
FLIESENVERLEGUNG
IHR MEISTERBETRIEB
Fliesen- und Natursteinverlegung,
Bad- und Balkonsanierungen.
Mit unserer über 60jährigen Erfahrung
bieten wir hohe Qualität aus einer Hand.
Angelstraße 42 • 68199 Mannheim-Neckarau • ✆ 85 13 43
www.fliesen-Gysin.de

Tennisschulmannschaft des Johann-Sebastian-Bach Gymnasiums wurde Landessieger

NECKARAU. Beim Landesfinale „Jugend trainiert für Olympia „ holte sich die Tennis-Schulmannschaft des Bach Gymnasiums im Wettkampf II der Mädchen, Jahrgang 1995-2000, völlig überraschend den Siegerpokal.

Die fünf Schülerinnen Alexandra Würth (11e), Anna-Lena Bäumer (9f), Laura Herold(10b), Eva-Maria Oberhausen (10e), und Jasmin Kuhn (9b) hatten bereits alle vier Spiele im Bezirk Regierungspräsidium Karlsruhe im Vorfeld souverän gewonnen und sich damit für das Landesfinale Baden-Württemberg in Singen/Hohentwiel im Juli 2012 qualifiziert. Dort durften die jeweiligen Sieger aus den Schulbezirken Freiburg, Tübingen, Stuttgart und Karlsruhe die Landesmeisterschaft ausspielen. Im Halbfinale besiegten die jungen Damen, die von der Sportlehrerin Susanne Beier bestens betreut werden, die Mannschaft aus Tübingen souverän mit 5:1. Im Finale trafen sie dann auf den haushohen Favoriten und Vorjahressieger aus Freiberg am Neckar (RP Stuttgart). Durch eine ganz starke kämpferische Leistung auf sehr hohem Spielniveau, großem Teamgeist und taktisch klugem Spiel konnte die außergewöhnlich harmonische Mannschaft dann das Finale mit 4:2 verdient für sich entscheiden. Der Siegerpokal wird im Johann-Sebastian-Bachgymnasium einen Ehrenplatz erhalten. *pm*

Die erfolgreiche Tennismannschaft des Bach-Gymnasiums, v.l.: Susanne Beier, Alexandra Würth, Anna-Lena Bäumer, Laura Herold, Eva-Maria Oberhausen und Jasmin Kuhn. Foto: zg

NEIDIG
Badausstellung geöffnet!
SANITÄR HEIZUNG SOLAR
Wärme und Wohlfühlen in Bad und Haus
Sanitär: Schöne Bäder – auch seniorengerecht und barrierefrei. Alles aus einer Hand!
Heizung: Fernwärme, Öl, Gas-, Brennwerttechnik, Solaranlagen für Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung, Wärmepumpen.
Tel.: 43 74 56 00 – 24 Std. Service
Büro/Ladengeschäft: Katharinenstraße 14 • 68199 Mannheim • Mail: info@neidiggmbh.de

Sieger aus der Hochschule Mannheim

„heat2power“ Gewinner beim Gründungswettbewerb start2grow 2012

MANNHEIM. Das Start-up-Unternehmen „heat2power“, eine Ausgründung aus der Hochschule Mannheim, gehört zu den zehn Gewinnern im bundesweit ausgerichteten Gründungswettbewerb start-2grow 2012, Phase 1, der die besten Businesspläne prämiert. Das Team um Dipl.-Ing (FH) Florian Ries, Patrick Dörnhofer, Jochen Friedemann, Prof. Dr. Matthias Rädle und Timon Schumacher konnte damit in kürzester Zeit nach dem Gewinn des 6. Prinz von Hohenzollern Innovationspreises im Mai eine weitere Auszeichnung gewinnen. Ziel von start2grow ist es, Gründerinnen und Gründer bei der schnellen, fundierten Umsetzung ihrer Geschäftsidee und somit beim erfolgreichen Aufbau eines eigenen Unternehmens zu unterstützen. Das kostenfreie Angebot von start-2grow umfasst deshalb ein optimales Coaching-Konzept. Ein Kernelement ist dabei der hervorragende Know-how-Transfer durch das start2grow-Netzwerk - über 600 Fachleute stehen den Gründerinnen und Gründern als Coaches zur Verfügung. Das Konzept des Unternehmens „heat2power“ sieht vor, mit der Abwärme anderer Anlagen Strom zu generieren. Dabei setzt das Unternehmen nicht auf teure Dampfturbinen, sondern hat einen Turbolader aus dem Automobilbereich weiterentwickelt.

Durch die geringen Investitionskosten und die Nutzung von bisher ungenutzter Abwärme amortisiert sich die Anlage von „heat2power“ bereits nach ca. zwei Jahren. *pm*

Schreinerei Kucher
Fenster - Türen - Innenausbau
Dachfenster mit Zubehör - Terrassenüberdachung
Kappesstraße 9, MA-Neckarau
Tel. 85 11 19 und 0170-3 24 52 47
info@schreinerei-kucher.de, wwwschreinerei-kucher.de

„Verwaltung und Politik boykottieren bürgerschaftliches Engagement“

MIT fordert Gebührenbefreiung für Feste

MANNHEIM. Zu einem guten gesellschaftlichen Leben im Ort gehören Vereine und Feste. Feste wirken gemeinschaftsstiftend und gemeinschaftserhaltend. Feste haben einen repräsentativen und demonstrativen Aspekt. Vereine und Feste integrieren. Alles wichtige und sinnvolle öffentliche Aufgaben, die im Ehrenamt geleistet werden. Von diesem gesellschaftlichen Leben profitiert eine Gemeinde.

Ganze 14.000 Euro Einnahmen im Jahr verzeichnet die Stadtverwaltung aus Gebühren für Straßenfeste, prangerte MIT erneut die gängige Praxis der Verwaltung an. „Die Gebührenpflicht ist ein Affront einer seelenlosen und gespürlosen Verwaltung und Politik gegenüber dem Bürger, der sich für seine Gemeinde, für die Gemeinschaft engagiert, seine Freizeit und meistens noch dazu Geld opfert. Dazu: Der jeweilige Bezirksbeirat solle aus seinem Etat die Vereine und Feste subventionieren. Städtisches Geld für städtische Gebühren! Das heißt den Bürger verachten“, so MIT-Kreisvorsitzender Wolfgang Taubert. „Vorlaufkosten von mindesten 200 € bis 400 € für einen Verein, der an einem Fest teilnehmen, sich präsentieren will und dafür hart arbeitet, dafür müssen schon viele Würste und Schorle verkauft werden“, so Taubert. Und bei Regen fällt die Arbeit buchstäblich ins Wasser, der Verein stolpert vielleicht über das wirtschaftliche Risiko. „Wo ist die Unterstützung des breiten gesellschaftlichen Konsenses und des Breitensports? Von Politik und Verwaltung kommen nur Lippenbekenntnisse. Die Realität ist eine ganz andere.“

Die MIT setzt sich dafür ein, dass der Standort Mannheim, die Stadt Mannheim attraktiv bleibt. Dafür braucht man aber eine Verwaltung und eine Politik, die mit Freude und Kompetenz für den Bürger, für das Gemeinwesen arbeiten. *pm/red*

kostenfreie Anfahrt
umweltbewusst & zuverlässig
PRO KONSTRUKT
Alexander Schmidt
• Hausmeisterservice
• Wohn-Service
• Senioren-Service
Reinigung und Komplettrenovierung gewerblich & privat
schnell • sauber • preiswert
Pro Konstrukt
Inh. Alexander Schmidt
Wacholderstraße 19 • MA-Neckarau
Tel.: 0621/86192865 • Mobil: 0151/45145351
E-Mail: prokonstrukt@yahoo.de
www.prokonstrukt-mannheim.de

Ein Meer von neuen Kunstwerken

Neckarauer Maler Billy Harro Fesenbeck lud zur Vernissage

NECKARAU. Seine Vernissagen dauern immer nur einige Stunden, doch sie haben es in sich: seit der Neckarauer Maler Billy Harro Fesenbeck sein neues Atelier in den umgebauten Räumen der Firma NET in der Rhenaniastraße 130-132 bezogen hat, stellt er zwei Mal im Jahr Bilder der letzten Jahre und brandneue Werke aus. Fesenbecks Freunde, Fans sowie Kunstinteressierte wissen das und kamen zur jüngsten Vernissage Anfang Juli, um auf zwei Etagen, im reich bestückten Durchgang zum Atelier und dem Atelier selbst mehr als 100 käuflich zu erwerbende Exponate zu bewundern, die in ihrer Farbintensität und Ausdruckskraft sowie verwendeten Materialien und den perfekt abgestimmten Rahmen Ihresgleichen suchen.

Billy Harro Fesenbeck mit neuesten Werken in Collagentechnik. Foto: Meixner

Bei von Meister Fesenbeck selbst hergestellter Fruchtbowle, Kaffee und fünf von Ehefrau Gisela gebackenen Kuchen verweilten die Besucher gern bei angeregten Diskussionen über die Kunstwerke, die mit ihrer kreativen Kraft, neuen Techniken und Materialien die Betrachter beeindruckten. Ihnen bot sich eine Fülle von Farben, von kräftig leuchtend bis zu zartem Pastell, die Oberflächen oft mit dezent metallischem Lack überzogen. Auffallend ist in letzter Zeit die Neigung des Künstlers zu collagenartigen Werken, für die er Materialien wie z.B. groben Stoff, Sand sowie Plastikgranulat, -streifen oder –röhren geformt, geschnitten und geschmolzen auf den Farbgrund aufbringt und damit fast eine Dreidimensionalität der Bilder erreicht. Herausragendes Werk der neuesten Arbeiten war dabei die Darstellung des „Schmerzensmann“ aus Plastikteilen mit Dornenkrone aus feinem gebogenen Draht auf kolorierter Fläche. Doch auch die anderen Collagenbilder machten mit ihren schier unerschöpflichen Materialkombinationen und Effekten immer wieder Staunen. *cm*

Wer sich eingehender informieren oder die Bilder in Ruhe ansehen möchte, kann den Maler in seinem Atelier in der Rhenaniastr. 130 besuchen. Anmeldung unter Tel. 0621-855939 oder mobil 0170-7954298 (priv.) sowie 0173-9014076 (geschäftl.).

PFLEGE - VERTRAUEN - GEBORGENHEIT - SICHERHEIT
B&O
SENIORENZENTRUM BRÜHL
ALTEN-WOHN-PFLEGEHEIM
KURZZEITPFLEGE - TAGESPFLEGE
Wir sind gerne für Sie da - mit ♥ & Kompetenz
B&O Seniorenzentrum Brühl
Alten-, Wohn- und Pflegeheim
Mannheimer Landstraße 25 • 68782 Brühl
Tel.: (0 62 02) 708-0 • Fax: (0 62 02) 708-111
www.bo-seniorenzentrum.de
kontakt@bo-seniorenzentrum.de
TÜV MED Pflege-TÜV
24 STUNDEN - NOTAUFNAHME - SERVICE

Mehr Spaß am Radfahren

MANNHEIM. Die Mannheimer SPD-Landtagsabgeordnete Helen Heberer macht auf den baden-württembergischen Ideenwettbewerb „BW sucht deine RadIDEE“ aufmerksam, für den Preise in Höhe von 25.000 Euro ausgelobt sind, und ruft alle Fahrrad-Begeisterten dazu auf, sich daran zu beteiligen. Unter dem Motto „Ich hab's!“ werden Ideen rund um die Technologie und die Nutzung des Fahrrads im Alltag gesucht. „ Das Rad ist ein flexibles und umweltfreundliches Fortbewegungsmittel, man kommt in der Stadt schnell und ohne Stau voran, hat keine Parkplatzsorgen und nebenbei wird durch das Radeln auch noch die eigene Gesundheit gestärkt“, verweist die begeisterte Radfahrerin Heberer auf die Vorzüge des Fahrrades. Sie ist sich sicher, dass der Wettbewerb dazu beitragen wird, den Wert des Fahrradfahrens stärker ins Bewusstsein zu rücken, seine Vorteile zu erkennen und dem Ziel, einer Entlastung der Städte vom Autoverkehr, ein Stück näher zu kommen. Heberer hatte sich in der Vergangenheit mehrfach dafür eingesetzt, das Radfahren zu fördern, zuletzt durch einen Antrag im Gemeinderat für eine breit angelegte Sympathiekampagne zur stärkeren Fahrradnutzung. „ Der Wettbewerb trägt auf jeden Fall dazu bei, eine umweltbewusste Mobilitätskultur mit guten Ideen zu entwickeln und so die Freude am Radfahren zu fördern“, so die Landtagsabgeordnete.

Bis zum 30. September 2012 können Texte, Fotos, Skizzen, Prototypen oder marktreife Produkte zu den Themenschwerpunkten Sicherheit und Mode / Bekleidung beim Ministerium für Verkehr und Infrastruktur Baden-Württemberg eingereicht werden. *pm/red*

Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeit zum Ideenwettbewerb gibt es im Internet unter www.bw-sucht-deine-radidee.de oder unter www.ich-habs.de

Bernd Mattler
über 30 Jahre
- Sanitär - Gas - Wasser - Installation -
- Badrenovierung - Rohrreinigung -
- Gas - Etagenheizung - Kundendienst -
Fischerstraße 1 a · 68199 Mannheim
Tel. 0621/85 64 57 · Fax 0621/85 64 60
Mitglied der Sanitärinnung

Hundetütenspender im August Bebel-Park in der Diskussion

Wolfgang Raufelder MdL und Patricia Popp nehmen Stellung

ALMENHOF. In der Juni-Ausgabe der NAN berichteten wir über den seit letztem Herbst im August Bebel-Park aufgestellten Hundetütenspender, der einer Anregung von Bürgerdienstleiterin Patricia Popp zu verdanken ist. Viele verbale und schriftliche Äußerungen sprechen für eine hohe Akzeptanz des Spenders bei Hundebesitzern und Parkbesuchern.

Umso mehr freuten sich Politiker und Vertreter des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft und Stadtreinigung über die Bereitschaft des Anwohner-Ehepaars Harald und Christine Sturm, Inhaber des Salon „Mein Frisör Chris“ in der Schulstraße, die regelmäßige Befüllung des Tütenspenders in Zusammenarbeit mit der Verwaltung ehrenamtlich zu übernehmen.

Dass nicht alle NAN-Leser diese Freude teilen, zeigte ein an den Verlag der NAN gemailter Leserbrief, der die Aufstellung des Tütenspenders kritisch sieht und dies auch begründet. Christiane Pleinert aus Neckarau wendet sich direkt an Patricia Popp und schreibt: „In den Neckarau-Almenhof-Nachrichten habe ich von der von Ihnen angestoßenen Aktion „Hundetüten“, Beispiel August-Bebel-Park gelesen. Offen gestanden finde ich, dass wir mit so etwas unsere „geliebten“ Hundebesitzer nicht gerade zur Eigenverantwortung erziehen wenn ihnen noch Hundetütenkästen letztlich auf Steuerkosten bereit gestellt werden. Vernünftige Hundebesitzer haben ein Röllchen mit kleinen Haushalts- oder Kosmetiktüten daheim und nehmen zusammen mit der Leine und anderen Standardutensilien immer ein/zwei davon mit, wenn sie Gassi gehen. Tüten Leuten noch quasi hinterher zu tragen empfinde ich als verdrehte Verantwortlichkeitsverhältnisse. Besser wäre den (zahlreichen) Schweinen unter den Hundebesitzern konsequent nachzugehen (auch seitens der übrigen Bevölkerung, statt dass diese sich um Tütenkästen kümmert) und z. B. die Hundesteuer drastisch zu erhöhen. Es geht nur über sozialen Druck und Geld!“

Ein kritischer Nachsatz wendet sich an SOS Medien: „Und über sowas noch in Ihrem Lokalblättchen zu berichten multipliziert doch noch die Verdrehung der Verantwortung nach dem Motto: ‚Ach bestens, andere kümmern sich um meine Hundescheiße.“

„Die Sichtweise von Frau Pleinert muss man akzeptieren“, betonte Landtagsabgeordneter Wolfgang Raufelder, der mit Hundemädchen Paula zur Übergabe des Schlüssels für den Spender in den Park gekommen war, und fügte hinzu: „Es hat sich jedoch gezeigt, dass die Bereitstellung von Hundetütenkästen die positive Motivation sowie Eigenverantwortung der Hundebesitzer zur Beseitigung des Hundeskotes befördern. Als Politiker habe ich zudem eine Sozialverpflichtung. Der Park wird von vielen Familien mit Kindern besucht. Durch das Aufstellen von Hundetütenkästen werden Hundebesitzer auf die Säuberungspflicht hingewiesen und in Verantwortung genommen.“

Auch Patricia Popp zeigte Verständnis: „Wir bedanken uns ausdrücklich für die Reaktion von Frau Pleinert. Auch wir haben dem Stadtteil und damit seinen Bürgerinnen und Bürgern gegenüber eine Verantwortung und konnten zur Verbesserung der Umstände im August-Bebel-Park durch einfache Mittel viel Gutes erreichen und den Sorgen der Eltern um ihre Kinder und den Beschwerden von Spaziergängern mit dieser Lösung entgegenwirken.

Die rege Benutzung des Hundetütenspenders zeigt, dass wir unserem Ziel ein großes Stück näher gekommen sind, unsere Grünflächen sauber zu halten und gemeinsam mit der Bürgerschaft für den Park Sorge zu tragen. Die Übernahme der Betreuung durch zwei Hundebesitzer ist ein deutliches Zeichen für ein Verantwortungsbewusstsein im eigenen Lebensumfeld. Das ist erfreulich und lobenswert.“ *cm*

Die meisten Bürger begrüßen die Aufstellung des Hundetütenspenders im August Bebel-Park. Foto: Meixner

Bei der Sparkasse Rhein Neckar Nord:

Jeden Monat tolle Gewinne…

Bei der Sparkasse Rhein Neckar Nord haben junge Giro-Kontoinhaber zwischen 13 und 18 Jahren jeden Monat tolle Gewinnchancen. Vom iPod über Stereoanlagen bis zum Fernseher ist alles im Programm. Charlotte Sommer (mitte), Kundin der Filiale Rheingold-Center, hat bei der Auslosung für den Monat Juni einen Warengutschein von H & M im Wert von 150 EURO gewonnen. Mit ihr freuten sich bei der Gewinnübergabe Filialleiterin Handan Ersoy (rechts) und Kundenberaterin Nadja Walther (links). Dort hofft man natürlich, dass noch viele Jugendliche nicht nur die vielen Möglichkeiten des Taschengeldkontos nutzen, sondern auch ihre Gewinnchancen.

Simon
Glaserei + Fensterbau
● Reparaturen rund ums Fenster
● Neue Fenster und Türen
● Haustüren
● Glastüren
Seit 1865 · älteste Glaserei Mannheims
„Tradition schafft Vertrauen“
Fon 0621-851516
Luisenstraße 41 · 68199 Mannheim
Web: www.glassimon.de
Mail: info@glassimon.de
Honorar für den Guten Zweck

Auch dieses Jahr Jazz-Frühschoppen beim MFC 08 Lindenhof

NECKARAU. Zum achten Mal veranstaltet der Förderverein des MFC 08 Lindenhof in diesem Jahr seinen Jazz-Frühschoppen auf dem Vereinsgelände am Promenadenweg, der inzwischen einen festen Platz in der Musikszene des Mannheimer Südens gefunden hat. Mehrere hundert begeisterte Besucher erlebten in den letzten Jahren Swing-Formationen vom Feinsten. In diesem Jahr es ist den Organisatoren gelungen, mit den „Original Blütenweg Jazzern“ aus Bensheim eine 7-köpfige Formation um Prof. Dr. Bruno Weis zu verpflichten, die, 1979 gegründet, den musikalischen Bogen in unverwechselbarer Art und humorvoller Interpretation von klassischen New Orleans Blues-Ohrwürmern über Dixieland bis hin zur Swing-Zeit spannt. Nicht von ungefähr sind die Original Blütenweg Jazzer seit 2004 Ehrenbürger von New Orleans. Der musikalische Frühschoppen findet am Sonntag, 2. September 2012, von 11:00 bis 14.00 Uhr auf dem Vereinsgelände des MFC 08 Lindenhof am Promenadenweg 15 statt.

Der Eintritt ist auch in diesem Jahr wieder frei, Spenden für die Arbeit des Fördervereins sind willkommen. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. *pm/red*

Familienanzeigen

und alle freuen sich mit!

Infos (0621)72 73 96-0

Kompetenz seit 1969
Kress OHG
Bad + Design
Innstallation
Sanitäre Anlagen
Gas/Heizung
Abwassertechnik
Kress OHG
Im Lohr 48
68199 Mannheim
0621
-81 52 45
-81 10 47

Künstlerische Akzente in der Hochschule Mannheim gesetzt

LINDENHOF. Noch bis Ende August ist in den Räumen der Fakultät für Sozialwesen der Hochschule Mannheim in der Paul-Wittsack-Straße die Ausstellung „neunmalfünf plus X“ mit beachtenswerten Bildern und Skulpturen von 40 Beschäftigten der Diakoniewerkstätten Rhein-Neckar zu sehen.

Unlängst trafen sich die KünstlerInnen mit Assistenten und Veranstaltern, um in lockerer Runde Erfahrungen auszutauschen und einen Schlusspunkt unter die Schau zu setzen, die Heil- und Kunstpädagogin Prof. Marion Baldus zu verdanken und in mehrfacher Hinsicht bemerkenswert ist. „Die Bilder schaffen Atmosphäre, bringen Farbe in die Fakultät“, sagte ein Studierender begeistert. Noch wichtiger ist, dass die behinderten Menschen die Chance haben, sich im künstlerischen Prozess auszudrücken, Emotionen zu kommunizieren und Anerkennung von außen zu erhalten. Jedes Bild ist „schön“ und hat seinen ganz eigenen Ausdruck und Stil. „Dabei ist es unerheblich, ob ein Assistent den Kunstschaffenden unterstützt, betonte Prof. Hans Gercke in der Runde, bevor man sich, erfüllt von vielen Kunsteindrücken, in die Mensa zum gemeinsamen Mittagessen begab. *cm*

Einen positiven Schlusspunkt unter die Ausstellung „neunmalfünf plus X“ setzten Beschäftigte der Diakoniewerkstätten Rhein-Neckar mit Leiter Reinhard Lipponer (l.), Assistenten und Veranstaltern. Foto: zg

Ihre Neckarau-Almenhof-Nachrichten
auch im Internet: www.stadtteil-portal.de

Diakonie Krankenhaus
Patientenforum Diako InForm
Vortrag:
Dienstag, 11. September 2012, 18:00 Uhr
Festsaal im Mutterhaus, 1. Stock
„Alarm im Darm“
Erkennen und Behandeln von Darmkrebs
Prof. Dr. Knut A. Böttcher/
Prof. Dr. Dieter Schilling
(Darmkrebszentrum)
Chefarzt der Chirurgischen Klinik/
Chefarzt der Medizinischen Klinik II
Diakoniekrankenhaus

Diakoniekrankenhaus Mannheim GmbH
Speyerer Str. 91–93
68163 Mannheim
Zugang auch über die Belchenstraße 1
www.diako-mannheim.de

Crossino
SALATE, BAGUETTES, PANINIS
1 Jahr & BÄCKERIEN

5 Bäckerbrötchen 1,- €
1 Heissgetränk z.B.
Kaffee und 1 Kuchen 3-3,30 €
NEU ab 15.09. Bubble Tea

Als kleines Dankeschön an unsere treuen Kunden haben wir zu unserem 1-jährigen für Sie die Öffnungszeiten von Mo.-Fr. bis 19 Uhr verlängert.

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo-Fr 7-19 Uhr
Sa 7-13 Uhr
So & Feiertage 7-12 Uhr

NIEDERFELD EINKAUFSZENTRUM
FELDBERGSTRASSE
LUDWIG-BECK-STR 7
MA/NIEDERFELD
TEL. 15 20 28 15

Sonntagsbrötchen- und Zeitungslieferdienst ab 30.9. in Niederfeld. Telefonisch oder per Mail bis Samstag aus unserem Komplettprogramm bestellen, wir liefern sonntags für Sie! E-Mail: info@crossino.de

Besuchen Sie uns auf Facebook: Crossino & Bäckerei

Mitreißende Klänge aus der neuen Welt

American Music Abroad Tour machte Station in der Neckarauer Matthäuskirche

NECKARAU. Dass die Neckarauer Matthäuskirche auch ein großartiger Konzertsaal ist, davon konnten sich nicht nur die beiden „Hausherren“, Pfarrerin Regina Bauer und Pfarrer Tobias Hanel, sondern auch viele Besucher überzeugen, die zum Konzert der American Music Abroad Tour gekommen waren, zu dem die Sängerhalle Germania eingeladen hatte. Deren Chorleiter, Chordirektor ADC Volker Schneider ist es zu verdanken, dass die Tour auch in diesem Sommer auf ihrer 17-tägigen Europa-Tournee, die sie u.a. nach Paris, Venedig, Luzern und Salzburg führt, in Neckarau ihr erstes Tournee-Konzert gab. Wolfram Arnold, Vorsitzender der Sängerhalle, hatte in seiner Begrüßung nicht zu viel versprochen, als er den Zuhörern in der gut gefüllten Kirche ein „ganz besonderes Konzert“ ankündigte. Dieses Jahr waren rund 70 Sängerinnen und Sänger in der Matthäuskirche zu Gast, jeweils die besten ihres Jahrgangs im Fach Musik aus 10 Highschools in New Jersey, mit den Chorleitern Helen Stanley, Hillary Colkan, Nicolas McBride und Michael Schmidt. Wolfram Arnold hieß sie alle in ihrer Sprache willkommen, und dann eröffneten die Gastgeber mit Männer- und Frauenchor unter Leitung von Volker Schneider den Reigen der musikalischen Darbietungen u.a. mit „Frau Musica zur Ehr“, Henry Purcells „Trumpet Volontary“ auf deutsch sowie dem stimmungsvollen „La Montanara“.

Vergnüglich war die Einlage der männlichen Chormitglieder. Fotos: Meixner

Der junge, gemischte Gastchor, der sich in schmucken roten Blazern präsentierte, bot mit alternierenden Chorleitern und brillanter Pianobegleitung ein breites Spektrum amerikanischer Musik aus dem sakralen Bereich sowie Folk und Gospels, klassischer Popmusik sowie Jazz und Theatermusik. Höhepunkte der hochkarätigen Gesangsdarbietung, die sich die jungen Musiker in drei Tagen angeeignet hatten, waren eindringlich vorgetragene Gospels wie z.B. „Praise his holy name“ oder ein spanisch gesungenes Kirchenlied; das fast andächtig, mit Soloeinlagen zu Gehör gebrachte „Amazing Grace“ reihte sich zu temperamentvollen keltischen Klängen mit virtuoser Geigenbegleitung, Filmmusik und authentische afrikanische Melodien aus Sambia wechselten mit brasilianischen Lautmalereien. Der vielstimmig intonierte Folk-Klassiker von Simon & Garfunkel „Bridge over troubled water“ sowie eine witzige Einlage mit dem Gigolo-Showtanz der männlichen Chormitglieder rundeten das Ganze ab.

Nach dem anhaltenden Schlussapplaus waren drei Zugaben Ehrensache, darunter der Ohrwurm „Oh, when the Saints“, bei dem das Publikum begeistert mitklatschte.

Wolfram Arnold dankte den beiden Pfarrern für die Überlassung der Kirche und verabschiedete die amerikanischen Gäste mit Mannheimer Geschenken. An Stelle von Eintritt bat er um Spenden für das Partnerschaftsprojekt der Matthäusgemeinde mit Fleetwood/Pennsylvania. *cm*

Der junge Chor aus New Jersey präsentierte sich mit hoher Klangkultur.

Ihr Badezimmer gestalten wir barrierefrei –
so sind Sie für alle Eventualitäten im Leben, auch im hohen Alter, gerüstet.

35 Jahre handwerkliche Qualität
Heinrich Decker
Heizung · Sanitär · Solaranlagen
Mannheim-Neckarau · Fischerstraße 37
Tel. 85 52 68 · Fax 8 62 38 57 · www.heinrich-decker.de

Leckere Cocktails halfen Mannheimer Adlern beim Helfen

MANNHEIM. Sie waren auch in diesem Jahr wieder für viele Maimarkt-Besucher eine besondere Erfrischung: die alkoholfreien Cocktails, die am Stand von MVV Energie verkauft wurden, fanden reißenden Absatz. Den Erlös aus dieser Aktion in Höhe von 6.745,60 Euro übergab Matthias Brückmann, Vorstandsmitglied von MVV Energie, unlängst an Adler-Geschäftsführer Daniel Hopp. „Wir unterstützen den Hilfsverein der Adler schon seit einigen Jahren“, sagte Matthias Brückmann bei der Übergabe des symbolischen Schecks. „Es ist vorbildlich, dass die Adler nicht nur ihren Sport, sondern auch ihre soziale Verantwortung bewusst wahrnehmen.“ Das Engagement für Menschen in der Region, und insbesondere für Kinder und Jugendliche, sei ein wichtiges verbindendes Element zwischen MVV Energie und den Adlern. „Der Cocktail-Verkauf war wieder einmal eine tolle Idee von MVV Energie, die unserem Hilfsverein zugute kommt“, bedankte sich Daniel Hopp beim Mannheimer Energieversorger, aber auch bei den Menschen, die mit dem Genuss eines Cocktails auf dem Maimarkt zur Spende beigetragen haben. „’Adler helfen Menschen’ ist auf solche Spenden angewiesen, um Menschen unterstützen zu können, die unverschuldet in Not geraten sind.“ „Adler helfen Menschen“ engagiert sich seit vielen Jahren vor allem für Kinder und Jugendliche. Neben Einzelpersonen hilft der Verein auch Organisationen, die sich für das Wohl der Allgemeinheit einsetzen. MVV Energie unterstützt dieses Engagement regelmäßig mit Spenden. *pm/red*

Adler-Geschäftsführer Daniel Hopp freut sich über den Spendenerlös aus den Händen von MVV Energie Vorstand Matthias Brückmann (l.). Foto: zg

www.sosmedien.de
Schmid · Otreba · Seitz Medien

„Frei und unbeschwert“

Ausstellung der Künstlerin Heidi Darjes im Steubenhof Hotel

NECKARAU. Sie sind meist großformatig, sehr farbintensiv und doch auf eine gewisse Art auch wieder filigran, die Bilder in Acryl und Öl der Künstlerin Heidi Darjes, die noch bis zum 31. Oktober im Foyer des Steubenhof Hotels zu sehen sind. Leandros Kalogerakis, Generaldirektor der Ariva Hotel GmbH, freute sich denn auch, zur Vernissage viele Gäste begrüßen zu dürfen. Schon seit vielen Jahren stellen immer wieder Künstler ihre Werke im Hotel aus, und so freue er sich ganz besonders, nun die Werke von Heidi Darjes präsentieren zu dürfen. Die Kunsthistorikerin Caroline Messelhäußer führte in die Werke der Künstlerin ein, die in Hemsbach wohnt und in einem Gemeinschaftsatelier in Mörlenbach arbeitet. Der Titel der Ausstellung hätte nicht passender gewählt werden können, so Caroline Messelhäußer, denn Heidi Darjes sei eine Malerin, die gerne frei und unbeschwert arbeite. Ihre Bilder sind Kunstwerke für alle Sinne. Begonnen hat Heidi Darjes mit Bleistiftzeichnungen, schlug dann beruflich einen vollkommen anderen Weg ein, ehe sie später wieder zur Malerei kam. Ihre Werke sind ausgesprochen vielfältig. In der Ausstellung sind beispielsweise detailgetreue Malereien aus der Natur zu bestaunen, ebenso wie abstrakte Werke, die allein durch ihre intensive Farbgebung faszinieren. Ihre Bilder sind frei in Thema, Farbe und Form, wobei blau und weiß eindeutig ihre Lieblingsfarben sind. Vor allem weiß, denn es belebt und bringt andere Farben zum Leuchten, so die Künstlerin. Heidi Darjes habe ein unglaubliches Farbgefühl, so die Laudatorin. Teilweise erinnern ihre Werke auch leicht an den Kubismus. Sie experimentiere sehr gerne und liebt die Natur, was man an vielen ihrer Werke auch erkennen kann. An Heidi ‚Darjes war es dann, sich bei allen für die große Unterstützung zu bedanken und die Ausstellung damit auch endgültig zu eröffnen. *mhs*

Die Künstlerin Heidi Darjes mit Hoteldirektor Leandros Kalogerakis vor einem ihrer Bilder. Foto: Schatz

MÜNCH
Heizungsbau · Sanitäranlagen
Zentralheizungen · Fernwärme
Projektierung wärmetechnischer Anlagen
Gas- und Ölfeuerungen
Schulstraße 52 · 68199 Mannheim
Tel. (06 21) 85 32 64 · Fax (06 21) 85 14 70

über 115 Jahre
Friedhofsgärtnerei
Paul Stelzer
Inh. Bernd Stelzer
Gartenbaubetrieb · Grabgestaltung und Pflege · Dauergrabpflege
Wenn Sie ein Grab nicht mehr pflegen können, oder wenn Sie schon heute alles für die Zeit danach regeln wollen, bietet Ihnen Dauergrabpflege viele Vorteile. Garantie über gesamte Vertragsdauer durch Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner e.G. Wir beraten Sie gerne.
MA-Neckarau · Friedhofstraße 4 · Tel. 85 19 05 · Fax 8 62 08 30 · www.gaertnereistelzer.de

KOMPAKT

Titelverteidiger war Kinderburg

NECKARAU. In der Juli-NAN hat sich in den Bericht über das 8. Kindergartenturnier des TSV Neckarau ein Fehler eingeschlichen, denn Titelverteidiger des Turniers 2012 war nicht, wie behauptet, der Kappeskindergarten, sondern die Kinderburg Wolframstraße, die ein Jahr lang den im Kindergarten aufgestellten Wanderpokal voll Stolz betrachten durften. Wir bitten das Versehen zu entschuldigen. *cm*

Neckarauer Pfadfinder laden zum bayrischen Hoffest

NECKARAU. Wie seit Jahren lädt die Pfadfinderschaft St. Georg Neckarau zum Hoffest in den Kirchengarten hinter der St. Jakobuskirche.
In diesem Jahr erwarten die Besucher am 8. September 2012 unter dem Motto „O'zapft is" u.a. deftige Spezialitäten vom Grill und pfundige Unterhaltung. Nach der Begrüßung mit der Gruppe Impuls um 16 Uhr beginnt um 17 Uhr das Kinderprogramm; außerdem wird Kaffee und Kuchen serviert. Um 18 Uhr erfolgt dann der zünftige Fassbieranstich, Auftakt zu einem fröhlichen Fest mit Musik und Herausforderungen wie „Hau den Lukas". *cm*

Symbolträchtige Spende zum Fest

NECKARAU. Beim diesjährigen Sommerfest des Jugendtreff Neckarau im August Bebel-Park sorgten die Vorstandsmitglieder von NeKK'99 Armin Fischer, Horst Kallsbach und Ursula Mack für eine freudige Überraschung: wie schon des öfteren überreichten sie dem Vorstandssprecher des Fördervereins, Rudi Strunk, eine Spende von symbolträchtigen 99,99 Euro und bekräftigten damit nach dem gemeinsam gestemmten Jubiläumsfest _im vergangenen Jahr ihre Verbundenheit mit der Einrichtung und sagten weitere ideelle Unterstützung zu. *cm*

IMPRESSUM

Herausgeber:
GDS • Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e.V.
1. Vorsitzender: Bernd Schwinn, Rheingoldstraße 18, 68199 Mannheim
Postfach 240266, 68172 Mannheim • Internet: www.gds-neckarau.de
Verlag und Satz:
Schmid Otreba Seitz Medien GmbH & Co. KG
Wildbader Straße 11
68239 Mannheim
Fon 0621-72 73 96-0
Fax 0621-72 73 96-15
E-Mail: info@sosmedien.de
www.sosmedien.de
Geschäftsführer (V.i.S.d.P.):
Holger Schmid (hs), Dr. Stefan Seitz (sts)
Redaktionsleitung: Claudia Meixner (cm)
Freie Mitarbeit: Claudia Johann (jo), Volker Endres (end)
Namentlich gekennzeichnete Beiträge und Pressemitteilungen (pm) geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion (red) wieder.
P&D-Berichte beinhalten Werbung unserer Kunden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr.
Anzeigenleitung: Karin Weidner
Anzeigen: Karin Weidner
Auflage: 17.500
Erscheinungsweise: monatlich
Druck: DruckhausDiesbach GmbH, Weinheim
Vertrieb: PPS Presse und Post Service GmbH, Mannheim
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte im Gebiet Neckarau, Almenhof, Niederfeld, Lindenhof-Niederfeld
Zurzeit gültige Anzeigenpreisliste:
01/2012 vom Januar 2012.
Für nicht veröffentlichte Anzeigen, nicht ausgeführte Beilagenaufträge oder bei Nichterscheinen in Fällen höherer Gewalt wird kein Schadensersatz geleistet.
Internet: www.stadtteil-portal.de

UNSERE AUSLAGESTELLEN

Kiosk Petri	Feldbergstraße 91
Kiosk Toto-Lotto Balogh	Fischerstraße 1
Reinigung Herrmann	Fischerstraße 6
Industrie-Apotheke	Friedrichstraße 1
Deutsche Bank	Friedrichstraße 3-5
Café Zeilfelder	Friedrichstraße 6
Papier Groß	Friedrichstraße 9
Buchhandlung Schwarz auf Weiß	Friedrichstraße 11a
Commerzbank	Friedrichstraße 14
VR Bank Rhein-Neckar	Friedrichstraße 16
Gianna's Kiosk	Germaniastraße Ecke Friedrichstraße
Wilhelm-Wundt-Bücherei	Heinrich-Heine-Straße 2
Foto Arnold	Katharinenstraße 68
Schreibwaren Großkinsky	Meerwiesenstraße 2
Kaffeehaus	Mönchwörthstraße 23/ Ecke Rottfeldstraße
Blumen Röth	Morchfeldstraße 28
Weru-Studio-Stotz	Neckarauer Straße 46
Pflegedienst SOPHIA	Neckarauer Waldweg 33
Schreibwaren Großkinsky	Niederfeldstraße 81
Paracelsus-Apotheke	Niederfeldstraße 84
Sparkasse Rhein Neckar Nord	Niederfeldstraße 106a
AOK Kunden Center	Rheingoldplatz 2
Rheingoldshop	Rheingoldplatz 6
Sparkasse Rhein Neckar Nord	Rheingoldplatz
VR Bank Rhein-Neckar	Rheingoldplatz
Bürgerdienst Neckarau	Rheingoldstraße 14
Reiseland Atlantis	Rheingoldstraße 18
Le Buffet	Rheingoldstraße 36
Volkshaus	Rheingoldstraße 47
Rheingoldhalle	Rheingoldstraße 215
DIONI Zur Schindkaut	Schindkautweg 18
Schreibwaren Geiß	Schulstraße 11
Gehring´s Kommode	Schulstraße 82
Getränke Schmitt	Schulstraße 41
Blumen Hammer	Schulstraße 58
Apotheke in der Alten Seilerei	Seilwolff-Center
Getränke Schmitt	Steubenstraße 26
Steubenhof Hotel	Steubenstraße 66
Kfz-Krieger	Speyerer Straße 22-24
Presseshop Sen	Steubenstraße 86

Aktuelle Baufortschritte bei Block 9

Arbeiten gehen zügig voran

NECKARAU. Auf der größten Baustelle der Region, Block 9 des Grosskraftwerk Mannheim, geht es sowohl im Innen- als auch im Außenbereich in großen Schritten voran. Die kleine Einbuchtung kurz vor dem Kreisel Richtung Altriper Fähre ist seit Beginn der Bauarbeiten ein beliebter Treffpunkt für interessierte Bürger, die täglich die Fortschritte auf der Baustelle bestaunen. Seit kurzem gibt es dort zwei Informationsschilder mit einer Übersicht und kurzen Beschreibung der Komponenten von Block 9.

Beim Innenausbau steht zurzeit vor allem das Verlegen der zahlreichen Kabel im Schaltanlagengebäude und dem Maschinenhaus im Vordergrund, die zum Betrieb und zur Steuerung der verschiedenen Komponenten von Block 9 benötigt werden. Wahre Labyrinthe aus Kabelpritschen entstehen auf verschiedenen Ebenen der Gebäude.

Auf den beiden Flugaschesilos wurden Container montiert, die aufgrund ihrer Lage in 70 Metern Höhe auch scherzhaft als „Penthäuser" bezeichnet werden. Trotz der beindruckenden Aussicht sind die „Penthäuser" als Wohnraum wenig geeignet, denn sie beinhalten spezielle Abluftventilatoren, um die Luft, die beim Befüllen der Silos durch das steigende Innenvolumen verdrängt wird, gefiltert nach außen zu leiten.

Flugasche ist der geringe Anteil an nicht brennbaren Bestandteilen, den jede Kohle enthält. Dieser Staub wird mit Hilfe eines hochwirksamen Elektrofilters abgeschieden und geht als Rohstoff an die Baustoffindustrie. Neben der Entstaubung werden die Rauchgase entstickt und entschwefelt. Die Arbeiten an der Rauchgasentschwefelungsanlage (REA) sind ebenfalls in vollem Gange. Derzeit entsteht das sogenannte Wäscherfundament. Als „Wäscher" bezeichnet man den Teil der REA, in dem Schwefeldioxid mit Hilfe einer Suspension aus gemahlenem Kalkstein und Wasser sozusagen „ausgewaschen" wird. Bei diesem Prozess entsteht hochwertiger Gips, der ebenfalls an die Baustoffindustrie geht.

Zum Verladen der Kraftwerksnebenprodukte oder auch zum Entladen der Kohle aus Schiff und Bahn ist ein komplexes System aus Ver- und Entsorgungselementen notwendig. Viele dieser Komponenten konnten bereits fertig gestellt werden, so z.B. die geschlossenen Förderbänder für die Schiffsbeladung, über die die wertvollen Rohstoffe auf ihrem Weg von den Lagern zur Schiffsbeladung vor Witterungseinflüssen geschützt werden. *pm/red*

Das „Wäscherfundament" für die Rauchgasentschwefelungsanlage entsteht. Foto: GKM

Wer gerne mehr Aktuelles zum Block 9 erfahren möchte, kann das GKM-Infocenter in der Altriper Straße 30 besuchen. Die aktuellen Öffnungszeiten finden Sie unter www.gkm.de/infocenter.

23. Franco Troncone Damenturnier beim VfL Kurpfalz Neckarau

NECKARAU. Zum 23. Mal, im vierten Jahr als Turnier der HEAD German Masters Series und erstmals unter neuem Vereinsnamen, findet das traditionelle Franco Troncone-Damentennisturnier auf der Anlage des fusionierten VfL Kurpfalz, Schindkautweg 14, statt. Unter der Schirmherrschaft des Mannheimer Oberbürgermeisters Dr. Peter Kurz kämpfen vom 6. bis 9. September 2012 in- und ausländische Spielerinnen wieder um ein Preisgeld von 5.000,- € sowie wertvolle Ranglistenpunkte und attraktive Geschenke.

Zusätzlich erhält die erfolgreichste U16 Spielerin einen Jugendförderpreis im Wert von 200,- Euro, der den jungen Teilnehmerinnen Ansporn für ihren sportlichen Weg sein soll.

Am Finalsonntag, 9. September 2011, nach den Halbfinals lädt der Verein zu einer Matinee mit Live-Musik und Freibier ein. Der Eintritt ist an allen Turniertagen frei. Zeitplan: Donnerstag, 6. September, ab 14.00 Uhr Qualifikation; Freitag, 7. September, ab 14.00 Uhr 1. Runde Hauptfeld; Samstag, 8. September ab 10.00 Uhr Achtelfinale, ca. 14.00 Uhr Viertelfinale; Sonntag, 9. September, 11.00 Uhr Halbfinale, ca. 15.00 Uhr Finale. *pm/red*

Weitere Informationen unter www.vflkurpfalz.de

Einsatz für die Schwachen der Gesellschaft

Stadträtin Marianne Bade feierte 60. Geburtstag

NECKARAU. Sogar an ihrem runden Geburtstag zeigte Stadträtin Marianne Bade Flagge, als sie, anstatt sich feiern zu lassen, bei der Demo gegen rechts den ganzen Vormittag lang auf dem Seilwolff-Platz protestierte, bevor sie am Nachmittag im Rheinauer Parkschwimmbad noch das Sommerfest eröffnete. Erst am Abend wurde dann der 60. mit Ehemann Werner, zwei Töchtern und zwei Enkeln gefeiert.

Diese Haltung ist bezeichnend für Marianne Bade, Familienmensch, stellvertretende Fraktionsvorsitzende, sozial- und integrationspolitische Sprecherin der SPD-Fraktion im Mannheimer Gemeinderat, zuständig für Senioren- und Gesundheitspolitik und stellvertretende Vorsitzende des Ortsvereins Neckarau.

Das ausgeprägte Engagement für die Schwachen der Gesellschaft war für Bade, die am 28. Juli 1952 in Uhingen/Mühlhofen am Bodensee geboren wurde, schon früh zu spüren. So absolvierte sie eine Ausbildung als Krankenschwester im Robert-Bosch-Krankenhaus in Stuttgart. Durch ihren Ehemann kam sie in den 70er Jahren nach Mannheim, und arbeitete zunächst als Krankenschwester im Heinrich-Lanz- und im Diakonissenkrankenhaus, seit zwanzig Jahren in der ökumenischen Sozialstation Neckarau-Almenhof. 1978 wurde Tochter Nicole und 1980 Tochter Nora geboren. In der SPD, der sie seit 1988 angehört, ist ihr bis heute der Einsatz für die Benachteiligten der Gesellschaft ein Herzensanliegen. Daher stehen im Mittelpunkt der politischen Tätigkeit die Menschen in Mannheim, insbesondere Kinder, Jugendliche, Senioren, Arbeitslose und ausländische Arbeitnehmer.

In Neckarau war sie Anfang der 80er Jahre eine der Gründerinnen der Friedensinitiative; 1992 wurde sie als Mitglied in den Rheinauer Bezirksbeirat berufen. Bei den Gemeinderatswahlen 1994 kandidierte Marianne Bade auf Platz 38 der SPD-Liste und wurde mit einem sensationellen Ergebnis auf den 18. Listenplatz in den Gemeinderat gewählt. Seither ist sie dreimal mit guten Stimmenergebnissen wiedergewählt worden. Sonntagsreden sind ihre Sache nicht, stattdessen sucht sie den Kontakt mit den Menschen, nimmt ihre Sorgen ernst und handelt – ausdauernd, fleißig und zuverlässig. *cm*

Stadträtin Marianne Bade genießt in allen politischen Lagern großes Ansehen. Foto: zg

FAIR PFAND Deutschland
Zuverlässig · Schnell · Diskret
WIR BELEIHEN IHR BESTES STÜCK!
KFZ · Motorrad · Oldtimer 0621/122 819 70
Schmuck · Uhren · Technik 0621/122 819 77
BARGELD SOFORT!
Rufen Sie uns an!
www.fairpfand-deutschland.de

Neckarauer Waldweg 26
68199 Mannheim
Fon: 0621/8 61 93 01
MEISTERBETRIEB ANDREAS THUM
Heizung und Sanitär
Bäder und Küchen für ältere und behinderte Menschen
Wartungsarbeiten an Öl-, Gas- und Fernwärmeanlagen
Notdienst
WÄRME UND WASSER IN BESTEN HÄNDEN

LIEBHERR Kühlen & Gefrieren
Miele IMMER BESSER
Seit über 45 Jahren ein Team:
VERSBACH
Von Miele und LIEBHERR die Qualität, von uns der Service.
MA · August-Bebel-Str. 58 · Tel.: 0621 / 81 51 41

seit 1931
„Die Fenster sind des Hauses Augen; der Fachmann sorgt, dass sie was taugen"
Schreinerei · Glaserei
Fensterbau · Wintergärten
LÖBS & KARG
68199 MA-Neckarau · Schulstr. 42 · ✆ 85 17 21
www.loebs-und-karg.de

Wolfsmenue
Frischfleisch für Hund und Katz'
Artgerechte Ernährung, ausgewähltes Zubehör
Katharinenstr. 5, 68199 Mannheim, 0621-86235651
Neu *** Natürlich *** Gesund *** Lecker
Ernährungsberatung · Frischfleisch · Tiefkühlware · Gemüse · Öle, Kräuter, ... · Gesunde Leckerli · Nützliches Zubehör
www.wolfsmenue-mannheim.de**Eröffnung Anfang September

Als bundesweit tätiger Lohnsteuerhilfeverein helfen wir u.a.
Arbeitnehmern, Beamten, Rentnern
im Rahmen einer Mitgliedschaft ganzjährig bei der Erstellung der
Einkommensteuererklärung
auch bei Miet-, Kapital-, Spekulations- und sonstigen Einkünften, wenn die Einnahmen hieraus 9.000/18.000 EUR p.a. (Alleinstehende/Verheiratete) nicht übersteigen und wenn keine Gewinn- oder umsatzsteuerpflichtigen Einkünfte vorliegen.
Wir beraten Sie auch bei Fragen zum **Kindergeld**, der **Eigenheimzulage** bzw. der **Investitionszulage**.
Lohnsteuerberatungsverbund e.V. -Lohnsteuerhilfeverein-
Beratungsstelle: Wingertstraße 70, 68199 Mannheim
Tel. 0800 - 3 30 51 82, Mo-Fr. 8.00-18.00 Uhr
außerhalb dieser Zeiten Tel. 0621/8619067, Termine n. Vereinb.

THOMAS RAPP Schlosserei
STAHL- UND METALLBAU
• Treppenkonstruktionen
• Stahlkonstruktionen aller Art
• Gitterroste und Podeste
• Terrassengeländer - Abschränkungen - Zäune
• Fenster - Fenstergitter
• Schiebetore mit manuellem und elektrischem Antrieb
• Gittertore - Türen - Tore
• Sectionaltore
• Schließanlagen
Großfeldstraße 6-8 • MA-Neckarau • Tel. (0621) 85 14 11 • Fax 85 81 79

KOMPAKT

Kochprofis für Restaurant im Einsatz

NECKARAU. Das ehemalige Restaurant Alt Nürnberg in der Friedrichstraße 19 bekam Besuch vom den RTL II-Kochprofis. Frank Oehler, Mike Süsser und Andreas Schweiger kamen nach Neckarau, um mit Inhaber Paolo Messina ein neues Küchen-Konzept zu erarbeiten und das Innenleben des Lokals aufzumöbeln. Mit frischem Charme und sizilianischen Spezialitäten hat das Restaurant nun unter dem neuen Namen Trinacria wiedereröffnet. Die Fernsehfolge wird im Herbst 2012 ausgestrahlt. *sts*

Griechische Gemütlichkeit beim Apollon Grill

ALMENHOF. Das Restaurant und der Biergarten des Apollon Grills in der Mönchwörthstraße 116 bieten mit ihrem mediterranen griechischen Flair eine besonders einladende Atmosphäre. Neben den leckeren Gerichten aus der reichhaltigen Speisekarte wird von Dienstag bis Sonntagmittags und abends, samstags nur abends, Tagesessen für 6,90 Euro angeboten. Infos und Reservierung unter Tel. 106713 oder www.apollongrill.de. *kw*

FRIEDHÖFE MANNHEIM
Bestattungsdienst
Im Sterbefall alles in einer Hand
Am Jüdischen Friedhof 1 (Hauptfriedhof)
Tag und Nacht ☎ 33 77-200

pietät hiebeler gmbh
bestattungstradition seit 1959
Wir begleiten Sie auf dem Weg des Abschieds.

Ingrid Merdes, Sven Hauser, Manuela Hauser-Hiebeler, Martina Erckenbrecht, Bernhard Reichenbach, Gaby Zartmann
Mit fachlichem Rat und kompetenter Hilfe sind wir immer für Sie da: beraten und betreuen Sie in allen Fragen rund um die Bestattung, Finanzierung und Bestattungsvorsorge.
Telefon: 06 21 - 84 20 70
68199 mannheim, friedrichstr. 3-5 | www.pietaet-hiebeler.de

BESTATTUNGSHAUS KARCHER
seit 1985

Boris Gieser
Fachgeprüfter Bestatter
Geprüfter Bestatter (HWK)
– seriöse Beratung durch erfahrene Mitarbeiter –
– Hauskapelle für bis zu 70 Personen –
– Räume zum Abschied nehmen –
– preiswerte Leistungen –
Tag und Nacht 0621 – 33 99 30
Ma-Hauptfriedhof, Am Friedhof 33
Feudenheim, Hauptstr. 17
www.bestattungshaus-karcher.de

BÜHN
BESTATTER UND TRAUERBEGLEITER
Damit Sie sich im Trauerfall um nichts kümmern müssen.
Ihr Vertrauen ist wertvoll. Wir gehen gut damit um.
06 21 – 33 84 40 www.bestattungsinstitut-buehn.de

BESTATTUNGSHAUS Hans W. HIEBELER
Ein starkes Team fachgeprüfter Bestatter mit langjähriger Berufserfahrung steht Ihnen täglich 24 Stunden zur Seite in Mannheim und allen Stadtteilen.
68199 Mannheim · Neckarauer Straße 81
☎ 06 21 - 8 43 02 90
www.bestattungshaus-hiebeler.de
Wir bieten Kompetenz zu fairen Preisen
– Abschiedsräume und Hauskapelle –
Erd-, Feuer-, See-, Bach-, Fels-, Wiesen-, Wald-Bestattungen
Internationale Überführungen
Erledigung sämtlicher Formalitäten
Bestattungs-Vorsorge
Kostenlose Hausbesuche
Sterbegeldversicherungen ohne Gesundheitsfragen

www.sosmedien.de
Schmid · Otreba · Seitz Medien

Unsere Öffnungszeiten beim TÜV MA-Neckarau:
Mo - Fr: 09:00 - 12:15 Uhr
und 13:00 - 17:00 Uhr
Infotelefon: (0621) 97 60 69 22
Casterfeldstraße 52a
Unsere Öffnungszeiten beim TÜV Mannheim:
Mo - Do: 08:00 - 18:00 Uhr
Fr: 08:00 - 16:00 Uhr
Sa: 08:00 - 12:30 Uhr
Infotelefon: (0621) 76 21 20-22
Dudenstraße 23

TERMINE

➜ Verein Geschichte Alt-Neckarau
Jeden letzten Sonntag im Monat, **14.00-17.00 Uhr:** Museumstag und heimatgeschichtlichem Spaziergang. Treffpunkt: 14.00 Uhr Museumsklause in der Rathaus-Remise. Die Dauerausstellungen sind an den Museumstagen von 14.00-17.00 Uhr geöffnet. Im August Museumsferien. **23.9., ab 11.00 Uhr:** Erntedankfest „Rund ums Rathaus"

➜ Wilhelm-Wundt-Bücherei
(Heinrich-Heine-Straße) Öffnungszeiten während der Sommerferien (30. 7.-7.9.): Mo, Di, Mi 10.00-12.00 Uhr u. 13.00-16.00 Uhr; Fr 9.00-14.00 Uhr. Tel. 0621-851195, e-Mail stabue.neckarau@mannheim.de

➜ Gehring's Kommode
7.9.: Dezernat X, alte Bekannte in der Kommode. Eintritt: 12 Euro **14.9.:** Rhine Stream Jazzband & Jochen Brauer. Swingender Groove vom Feinsten. Eintritt: 12 Euro **21.9.:** Face File. Freitagsjazz vom Feinsten. Eintritt frei! **22.9.:** Nord C Guitar. Junges Gitarrenduo spielt Folk aus Finnland. Eintritt: 12 Euro **28.9.:** Nord-Süd-Gefälle: „Immer wieder sonntags" Kabarett. Eintritt: 12 Euro **29.9.:** Hey Babe. Rockpop mit dem Duo Stefan Gebert und Frank Steuerwald. Eintritt: 12 Euro **5.10.:** Timo Gross Band. Vorstellung des neuen Blues-Albums. Eintritt: 12 Euro **6.10.:** Volker Diefes „Ein Bauch ist schon mal ein Ansatz". Kabarett. Eintritt: 12 Euro **7.10.:** Gerd Sulger. Satirische und lyrische Lieder unserer Zeit. Szene. Eintritt: 10 Euro **12.10.:** Reimtext „E bissi babbisch". Songs in hessischer Mundart. Szene. Eintritt: 12 Euro **13.10.:** Detlev Schönauer „Geist ist geil". Kabarett. Eintritt: VVK 16 Euro, AK 18 Euro. **14.10.:** Robert Kaiser. Blues und Ragtime u.v.m. auf dem Piano. Szene. Eintritt: 10 Euro Beginn, wenn nicht anders vermerkt, jeweils **20.00 Uhr,** Einlass **19.00 Uhr.** Reservierungen persönlich oder unter Tel. 0621-853669 zu den Öffnungszeiten Di bis So ab **18.00 Uhr, Fr u. Sa ab 19.00 Uhr.** Mo Ruhetag. Reservierte Plätze können nur bis 19.30 Uhr freigehalten werden. Infos auch unter www.gehrings-kommode.de.

➜ Alte Seilerei,
Angelstr. 33 **3.9.:** THE HIGH KINGS „Irelands Folkband of the Year" **15.9.:** ERRORHEAD "Organic Pill Tour 2012" **25.10.:** SISSI PERLINGER "Gönn Dir ne Auszeit" Tickets unter Tel. 8544144 oder www.alteseilerei-mannheim.de.

➜ Freizeitschule
27.8.-7.9.: Zirkus-Sommer-Freizeit f. Kinder v.6 bis 10 J. Kursleitung: Martina Haaf **17.9.:** Eröffnung des Herbstsemesters 2012/13. Informationen und Anmeldungen: FreiZeitSchule, Neckarauer Waldweg 145, 68199 Mannheim, Tel. 0621/856766, www.freizeitschule.de

➜ Prof. Dr. Egon Jüttner, MdB u. Stadtrat
27.8., 11.00-12.00 Uhr: Telefonsprechstunde des Bundestagsabgeordneten Prof. Dr. Egon Jüttner unter Tel. 0621- 7897390 zu kommunalen und bundespolitischen Themen.

➜ AWO Ortsverein Neckarau-Lindenhof
15.9., 14.00 Uhr, Volkshaus: Treffen.

➜ Skatgemeinschaft 85 Neckarau
Donnerstags, ab 19.00 Uhr, Weißer Hirsch, Katharinenstraße 70, Clubabend. Gäste sind willkommen.

KIRCHEN

➜ Gemeinde St. Jakobus
Montags 17.00 Uhr: Rosenkranz **Dienstags 6.00 Uhr:** Meditation in der Form des ZEN **17.00 Uhr:** Rosenkranz **Mittwochs 9.00 Uhr:** Eucharistiefeier **17.00 Uhr:** Rosenkranz **Donnerstags 17.00 Uhr:** Rosenkranz **18.30 Uhr:** Meditation in der Form des Zen **Freitags 17.25 Uhr:** Rosenkranz **18.00 Uhr:** Eucharistiefeier Besondere Termine: **26.8./9.9., 11.00 Uhr:** Eucharistiefeier **8.9., 16.00 Uhr**: Gottesdienst der Pfadis in d. Werktagskirche z. Hoffest **1./15.9., 17.30 Uhr:** Beichtgelegenheit **18.00 Uhr:** Eucharistiefeier Pfarrbüro Rheingoldstr. 3, Tel. 851663/Fax 862 0669

➜ Gemeinde Maria Hilf
Montags 9.00 Uhr: Eucharistiefeier **19.00 Uhr:** Abendlob **Dienstags 6.00 Uhr:** Einstieg in den Tag **Mittwochs 9.00 Uhr:** Morgenlob **18.00 Uhr:** Rosenkranz **18.30 Uhr:** Eucharistiefeier **Freitags 15.00 Uhr:** Eucharistiefeier, anschl. eucharist. Anbetung Besondere Termine: **25.8./8.9., 17.30 Uhr:** Beichtgelegenheit **18.00 Uhr:** Eucharistiefeier **2.9., 11.00 Uhr:** Eucharistiefeier **16.9. 11.00 Uhr:** Eucharistiefeier **11.00 Uhr:** Kinder-Krabbelgottesdienst Pfarrbüro August Bebel-Str. 49, Tel. 0621-833930

➜ Matthäuskirche
26.8., 9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfr. i.R. Dietl) **2.9., 9.30 Uhr:** Gottesdienst mit Abendmahl (Diakon i.R. Froese) **9.9., 9.30 Uhr:** Gottesdienst (Pfr. Hanel) **16.9., 9.30 Uhr:** Gottesdienst (Pfrin. Bauer) **11.00 Uhr:** Kindergottesdienst mit Taufe **23.9., 11.00 Uhr:** Gottesdienst mit Einführung der neuen Konfis, Chor A. Westrich (Pfrin. Bauer/Pfr. Hanel) **30.9., 9.30 Uhr:** Gottesdienst (Pfr. Hanel) Morgenfeier jeden Donnerstag um 10.00 Uhr in der Kapelle des Wichernhauses Pfarrbüro, Rheingoldstr. 32, Tel. 0621-8413914/ Fax 8413913. Infos im Internet unter www.matthaeus-kirche.net.

➜ Lukaskirche
25.8., 10.00 Uhr: Gottesdienst im Pflegeheim Almenhof, (Pfr. Welker) **26.8., 9.00 Uhr:** Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Pfr. Ehrlich) **2.9., 9.00 Uhr:** Hauptgottesdienst (Pfr. Welker) **6.9., 20.00 Uhr:** Dreiklang – neue geistl. Lieder, Abendliturgie, gemütl. Beisammensein in der Kirche (Diakonin Kohler/Pfr. Welker) **9.9., 9.00 Uhr:** Gottesdienst mit Taufe (Pfr. Welker) **15.9., 9.00 Uhr:** Schulanfängergottesdienst (Pfr. Welker) **16.9., 9.30 Uhr:** Hauptgottesdienst (Pfr. Welker) **10.45 Uhr:** Kindergottesdienst (Team) **22.9., 10.00 Uhr:** Gottesdienst im Pflegeheim Almenhof, (Pfr. Welker) **23.9., 9.30 Uhr:** Hauptgottesdienst (Prädikant Walter) **10.45 Uhr:** Kindergottesdienst (Team) **30.9., 9.30 Uhr:** Hauptgottesdienst mit Hl. Abendmahl (Pfr. Welker) **10.45 Uhr:** Kindergottesdienstausflug ins Kaltenbrunner Tal (Team) Öffnungszeiten Pfarrbüro Lassallestr. 1: **Di bis Fr 10 bis 12 Uhr, Do auch 18 bis 19 Uhr** Tel. 81 71 12, Fax 81 63 40, lukasgemeinde@ekma.de Markuskirche **26.8., 10.00 Uhr:** Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee. (Pfr. Ehrlich) **2.9., 10.00 Uhr:** Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Welker) **9.9., 10:00 Uhr:** Gottesdienst (Pfr. Ehrlich) **15.9., 9.00 Uhr:** Gottesdienst für die Schulanfänger (Pfr. Ehrlich) **16.9., 16:00 Uhr:** Gottesdienst mit Taufen, Vorstellung der Konfirmanden und Handglockenorchester (Pfr. Ehrlich) **23.9., 10:00 Uhr:** Gottesdienst (Pfr. Ehrlich) **10.00 Uhr:** Kindergottesdienst **17:00 Uhr:** Abendmusik. Geistliche Gesänge des 19. Jh., von Oechsler, Becker, Voullaire. Joachim Junghans, Tenor, Marion Fürst, Orgel **30.9., 10.00 Uhr:** Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee. (Frau Gember) **3.10., 17:00 Uhr:** Orgelkonzert mit Werken v. Wolfrum, Bausznern, Karg-Elert, Martinu u.a. Weitere Infos im Büro der Markuskirche: Im Lohr 4, Tel.0621-816179, Fax: 0621-827675 E-mail: markusgemeinde@ekma.de. Öffnungszeiten: **Mo u. Fr 10-12 Uhr, Do 15-18 Uhr.**

FÜR SIE HIER VOR ORT
MA-Seckenheim • Rheinau • Pfingstberg • Casterfeld
BESTATTUNGSHAUS ZELLER
Erledigung aller Formalitäten und Amtswege.
Tag und Nacht dienstbereit auf allen Mannheimer Friedhöfen.
Auf Wunsch Hausbesuche
Erd- oder Feuerbestattung
ab 890,- € zzgl. amtliche-+Friedhofsgebühren
Bestattungsvorsorge · Sterbegeldversicherung bis zum 85. Lebensjahr
Waldstraße/Ecke Waldpforte
Mannheim 06 21/7 48 23 26

Ihr Partner für Fernwärme und moderne Heiztechnik
DONAUER & PROBST

Steigende Rohölpreise und innovative Entwicklungen haben den Markt verändert. Wir von Donauer & Probst reagieren auf diese Entwicklungen und bieten unseren Kunden qualifizierte Maßnahmen zur Effizienzsteigerung ihres Wärmehaushalts an.
• Brennwerttechnik Öl/Gas
• Fernwärme
• Wärmepumpen
• Buderus Kachelofenheizeinsätze Öl/Gas
• Energieberatung
• Modernisierung
• Instandsetzung
• Wartung und Reparatur
Donauer & Probst GmbH ▮ Dudenstraße 27 ▮ 68167 Mannheim
Tel 06 21-7 89 82 96 ▮ www.donpro.de

Ihre Neckarau-Almenhof-Nachrichten auch im Internet unter
www.stadtteil-portal.de

Wir trauern um

KATHARINA WINKLER
geb. Trinkaus
*22.9.1928 +15.8.2012

Oberhausen / MA-Neckarau

In stiller Trauer:
Gerhard Winkler
Wilhelm und Jutta Konrad geb. Winkler
Nadine, Yvonne und Michelle Konrad
sowie alle Angehörigen

DLRG startet neue Internetpräsenz

Umfassendes Angebot präsentiert

MANNHEIM. Blau wie das Wasser und umfangreich wie ihre zahlreichen Aktivitäten präsentiert die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG), Bezirk Mannheim e.V., ihre neue Internetseite. Unter www.mannheim.dlrg.de informiert die Organisation, die zu den fünf größten Vereinen der Stadt gehört, vor allem über Ihre Schwimmausbildungen für Anfänger, Fortgeschrittene und künftige Rettungsschwimmer. Darüber hinaus sind auch Informationen zu finden, wie man selbst aktiver Ausbilder oder Wasserretter in den Hallen- und Freibädern, an der Erste Hilfe-Station am Strandbad oder bei Notfalleinsätzen wird. Hierzu bietet auch das Einsatztagebuch einen ersten Überblick, das nun nach und nach mit älteren und neuen Einsätzen gefüttert wird.

Im umfangreichen Serviceteil ermöglichen die DLRGler das Herunterladen der Anmeldeunterlagen oder sogar die direkte Anmeldung per Online-Formular. Und wer eine Veranstaltung am oder auf dem Wasser absichern lassen will oder sich selbst die begehrte „DLRG-Notfallkarte" sichern möchte, findet auch hierzu alles Wissenswerte.

Weitere Informationen sind über die im „Kontakt" angegebenen Wege erhältlich. *pm/red*

Jüttner traf Friedensnobelpreisträgerin

MANNHEIM. Der Mannheimer CDU-Bundestagsabgeordnete Prof. Dr. Egon Jüttner traf in Liberia die Friedensnobelpreisträgerin Leymah Roberta Gbowee. Der liberianischen Bürgerrechtlerin und Politikerin aus Monrovia wurde im Jahre 2011 der Friedensnobelpreis verliehen. Gbowee, die zuerst als Streetworkerin arbeitete, um traumatisierten Kindern und Jugendlichen zu helfen, wurde für ihren gewaltfreien Kampf für die Sicherheit von Frauen bekannt. Ihre Waffe ist der friedliche Widerstand. Während des liberianischen Bürgerkriegs gründete sie die Friedensgruppe „Women Peace and Security Network Africa", die sich in weißen Gewändern zum Gebet für den Frieden traf. Dabei griff sie zusammen mit ihren Gefolgsfrauen zu einem ungewöhnlichen Mittel: wie die antike Lysistrata verweigerten die Frauen ihren Männern so lange Sex, solange diese nicht mit dem Kämpfen aufhörten.

Heute, nach dem Ende des Bürgerkriegs, kümmert sich Leymah Gbowee um ihre sechs Kinder, macht den Frauen Mut und setzt sich fortan für den Frieden in Liberia ein. Jüttner: „Es war ein großartiges Erlebnis für mich, eine so außergewöhnliche Frau zu treffen." *pm/red*

UNSER TEAM VOR ORT

Karin Weidner (Anzeigen)
Rheingoldstraße 97
68199 Mannheim
Fon 0621-82 16 89
Fax 0621-82 16 89
Mobil 0172-7 52 80 62
E-Mail: k.weidner@sosmedien.de

Claudia Meixner (Redaktion)
Wildbader Straße 11
68239 Mannheim
Fon 0621-41 51 27
Fax 0621-41 24 89
E-Mail: c.meixner@sosmedien.de

UNSERE TERMINE 2012

Erscheinungstermine (Redaktions- und Anzeigenschluss)	Themen der Sonderseiten
14. September (05. September)	Kerwe / Energieeinsparung
05. Oktober (26. September)	Gesundheit
02. November (24. Oktober)	Lange Nacht der Kunst und Genüsse/Gastroseite
30. November (21. November)	Advent/Nikolaus
21. Dezember (12. Dezember)	Weihnachten

Auf Wiedersehen am 14. September

Thema in der nächsten Ausgabe: